



Die Musikerinnen und Musiker, die am 8. August bei der nunmehr dritten Auflage des Steinau Vision Songcontest im Freibad Steinau an den Start gehen, stellten sich im Theatrium vor.
Fotos: Sabine Broj (2), Sebastian Buch

Wer wird Steinaus Star?

Vorstellungsabend zum Steinau Vision Songcontest (SSC)

STEINAU – „Das waren sie“, verkündete Moderatorin Elena Frischkorn mit einem strahlenden Lächeln um 21 Uhr das Ende des Vorstellungsabends zum Steinau Vision Songcontest (SSC) im Theatrium. Vorausgegangen waren zwei unterhaltsame Stunden, in denen die Teilnehmer und Teilnehmerinnen des diesjährigen musikalischen Wettbewerbs im „Fragenhagel“ beantworten, welcher Song sie sofort glücklich macht, was im Backstagebereich nicht fehlen darf, ob sie Burger oder Pizza lieber mö-



Elena Frischkorn führte charmant durch den Abend.

gen und welcher ihr verrücktester Fan-Moment war.

Während die Musikerinnen und Musiker erfrischend ehrlich verkündeten, für den Auftritt im Freibad nicht zu proben („Entweder wir können's oder wir können's nicht.“) oder dass ihr Bandname – „kurz zusammengefasst auf eine gemeinsame Leiche im Keller“ zurückgeht, ließen sie sich nicht in die Karten gucken, mit welchem Song sie in den Wettstreit gehen. Andeutungen und Hinweise gab es allerdings durchaus, als die einzelnen Acts auf die

Theatrium-Bühne kamen oder sich per Video-Einspielung vorstellten.

Aus dem Großraum Frankfurt kommt die Band „Lead Me Home“, deren Sängerin Julia für den 8. August einen „großen Auftritt“ verspricht. Die drei Musiker und ihre Sängerin haben sich dem Metalcore verschrieben und treten für den Stadtteil Uerzell an.

„Hunter & Me“ vertritt Beltings beim SSC. Chris, der aus dem Stadtteil stammt, kommt mit seinem „besten Buddy“ auf die SSC-Open-Air-Bühne. Bei „Young And Old“, die für die Innenstadt an den Start gehen, ist der Name Programm. Keyboarder Liam ist 14, das älteste Bandmitglied, Bassist Michael, 78 Jahre alt. Koni (Querflöte) und Manfred (Gitarre) verrieten, dass sie bereits seit über 60 Jahren zusammen Musik machen und zwar aus unterschiedlichen Genres.

Mit Olli Pappert nimmt einer der Organisatoren des Festivals „Ulmich om Braand“ am SSC teil. Seine Leidenschaft für das Metal-Festival lässt zweifellos Rückschlüsse auf seinen Wettbewerbsbeitrag zu. Olli vertritt – wie könnte es anders sein – seinen Heimatstadtteil Ulmbach. Aus ihren eigenen Songs könnten sie ein Album machen, verriet Moderatorin Elena über die Band „Box027“. Die vier Musiker werfen ihr Talent für Sarrod in die Waagschale.

Mit einem „Liebesdrama im 4/4-Takt“ möchte Sabine Sano das SSC-Publikum für sich gewinnen. Ihre beste Freundin ist als Background-sängerin dabei, wenn sie im Schwimmbad für Neustall singt. Bei einem Auftritt im Lorbas in Gelnhäusen haben sie „Unlimited“ kennenge-



Jeder Besucher bekommt in diesem Jahr einen dieser Holzbuttons, mit dem er für seinen jeweiligen Lieblingsact abstimmen kann.

lernt, die SSC-Siegerband 2025, und von dem Wettbewerbsformat erfahren: „Thruxtone“ aus Frankfurt, die für Hintersteinau performen. Die vierköpfige Band kündigte für ihren Auftritt „Retro-Hardrock mit moderner Komponente“ an.

Sina Schleicher bezeichnete sich selbst als „musikalisches Chamäleon“ und bekannte: „Mein Herz schlägt für Metal.“ Die Fuldaerin war zuletzt auf dem Hessentag zu hören und geht beim SSC für Marjoß ins Rennen.

„Five & One“ aus dem benachbarten Schlüchtern gaben lachend zu, dass ihr Wettbewerbssong der „einzige Song gewesen ist, von dem wir eine Aufnahme hatten“. Ihr wohl nicht ganz ernst gemeintes Vorhaben, wenn sie für Marborn ins Rennen gehen: „Wir wollen Vorletzter werden. Wenn wir Letzter werden, lösen wir uns auf.“ Ihr Comeback kündigten sie vorsichtshalber schon mal für den 29. November an, wenn „SSC goes Christmas“ zum Steinauer Weihnachtsmarkt stattfindet.

Neben all diesen Neulingen gibt es in diesem Jahr auch ei-

nige „Wiederholungstäter“. Vanessa Koppel, die 2025 mit einem Helene-Fischer-Song angetreten war, möchte „diesmal zeigen, dass ich nicht nur ein Schlagergirl bin“. Sie bekannte außerdem, mit dem letztjährigen zweiten Platz nicht zufrieden gewesen zu sein. Vanessa singt diesmal für Rabenstein.

Auch Tamara Stüss ist zum zweiten Mal dabei, allerdings nicht als Solokünstlerin, sondern mit der Band „idea 2.0“. Sie möchte den Sieg nach Rebsdorf holen. Spannend wird es mit dem Duo „Heart-soul Project“, zu dem sich Jenny Haas und Heiko Panzof zusammengefunden haben. Während Jenny im letzten Jahr alleine die Bühne rockte, war Heiko Teil der Band „Out Of Order“. Die beiden Konkurrenten vom letzten Jahr werden in diesem Jahr für Seidenroth zu musikalischen Verbündeten.

Felizitas Broj-Buch, Vorsitzende des Vereins Steinau Vision Songcontest, die zu Beginn des Abends das Publikum begrüßte, hatte voller Freude – wie sich im Lauf des Abends herausstellte richtigerweise – versprochen: „Der SSC befindet sich auf der Zielgeraden.“ Der Vorstellungsabend unterstrich eindrücklich: Der SSC-Zug ist im Gleis.

Tickets

Steinau Vision Songcontest

Tickets für den SSC am **Samstag, 8. August**, (Einlass ab 18 Uhr) im Freibad Steinau gibt es online im Vorverkauf und an der Abendkasse. Käufer können die Tickets nach dem Kauf downloaden und entweder ausdrucken oder auf dem Smartphone mitbringen. **oJ**

Dorfplatz wird attraktiver gestaltet

Förderbescheid überbracht

ALTENGRONAU – Der Dorfplatz von Altengronau liegt im Ortszentrum, in unmittelbarer Nähe zur evangelischen Kirche, altem Zollhaus und dem historischen Brunnenhaus sowie weiterer bedeutender Fachwerkhäuser. Der Dorfplatz prägt damit die Mitte des alten Dorfes und hat für die Bevölkerung eine wichtige Funktion: Er ist lebhafter Treffpunkt und wird zu verschiedenen Anlässen als Veranstaltungsort genutzt. Neben den Dorffesten wie dem Weinfest und dem traditionellen Weihnachtsmarkt finden unter aktiver Beteiligung der Bürgerschaft und der Vereine Open-Air-Konzerte statt.

Diese Fläche soll nun mit Mitteln aus dem hessischen Dorferneuerungsprogramm erneuert und attraktiver gestaltet werden. Einen entsprechenden Förderbescheid in Höhe von 76.203 Euro (Gesamtkosten: 106.685 Euro) überbrachte Erster Kreisbeigeordneter Andreas Hofmann nun an Sinntals Bürgermeister Thomas Henfling, im Beisein von Johannes Mi-

chel, Leiter der Abteilung Entwicklung ländlicher Raum beim Main-Kinzig-Kreis. „Altengronau verfügt über ein lebendiges Vereinsleben und eine aktive Dorfgemeinschaft. Der Dorfplatz wird entsprechend häufig genutzt, deshalb ist die Förderung dieses Platzes hin zu einem attraktiveren Aufenthaltsort eine gute Sache“, stellte Andreas Hofmann fest. Durch die Neugestaltung soll der Platz attraktiver gemacht werden für weitere Veranstaltungen. Das Natursteinpflaster wird erneuert, die Bepflanzung wird ebenfalls aufgefrischt und es sind neue Sitzbänke und Tische angebracht. Auch die Treppenanlage wird renoviert, da sich dort einige Stufen gelockert haben.

Bürgermeister Henfling erläuterte, dass Sinntal seit 2020 Förderschwerpunkt der Hessischen Dorferneuerung ist. Nach der Erstellung eines Integrierten kommunalen Entwicklungskonzepts (IKEK) wurden zahlreiche Projekte definiert, die seitdem umgesetzt werden. **BWB**



Bei der Übergabe des Förderbescheids aus Mitteln des hessischen Dorferneuerungsprogramms (von links): Johannes Michel (Leiter der Abteilung Entwicklung ländlicher Raum beim Main-Kinzig-Kreis), Bürgermeister Thomas Henfling und Erster Kreisbeigeordneter Andreas Hofmann auf dem Dorfplatz in Altengronau, der attraktiver gestaltet wird. **Foto: MKK**

Deutschkenntnisse vertiefen

SALMÜNSTER – Der Deutschkurs des Sozialdienst katholischer Frauen (SkF) wird fortgesetzt. Er findet laut Mitteilung jeden Montag in der Zeit von 9.30 bis 11.30 Uhr bei der SkF in Salmünster, Bad Soden-er Straße 52, statt. Ein Neustieg ist derzeit besonders gut möglich. Der kostenlose Kurs wendet sich an Menschen, die schon etwas Deutsch sprechen, hören und schreiben können und ihre Kenntnisse ausbauen und vertiefen möchten. Informationen und Anmeldung unter Telefon (060 56) 5402. **BWB**

SERVICE

Der Bergwinkel
www.Wochen-Bote.de

Obertorstraße 16 | 38381 Schlüchtern

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag:
9 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr
So erreichen Sie:

Anzeigen@Wochen-Bote.de
Kundencenter/Zustellung
Telefon (06661) 9656-78

Redaktion@Wochen-Bote.de
Telefon (06661) 9656-71
Fax (06661) 9656-30

Anzeigenschluss
Mittwoch 12 Uhr

Redaktions- und Beilagenschluss
Dienstag 12 Uhr

Archivfoto: Hanswerner Kruse

„Charakter, Stärke, Demokratie“ ist das Motto der Kundgebung

Am Christopher Street Day Haltung, Stärke und politische Botschaft zeigen

beteiligen sich deshalb wieder zahlreiche Vereine, Initiativen und demokratische Parteien am CSD. Bürgermeister Möller sowie Landrat Stolz oder eine Vertretung haben bereits ihre Teilnahme angekündigt. Erstmals wird auch ein ökumenischer Segen angeboten – als Zeichen, dass sich unterschiedliche gesellschaftliche Gruppen für Respekt und Vielfalt einsetzen. Musik, Informationsstände sowie Speisen und Getränke begleiten die politischen Kundgebungen. Die Community möchte gemeinsam mit ihren Verbündeten sichtbar bleiben – nicht als Ausnahme, sondern als selbstverständlicher Teil der Gesellschaft. HWW

A group of five women are standing behind a blue obstacle course made of barrels and ramps. They are holding various toys and games, including a ball, a board game, and a toy car. The women are smiling and appear to be enjoying the event. The obstacle course is set up on a paved area with trees in the background.

und das Team um Leiterin Susanne Jäkel (Zweite von links) freuen sich nun über zwei Wasserspielbahnen, einen Stand-Wurfbombenwurf, zwei Straßensets mit Bahnen und Autos sowie zwei Indiaca-Wurfspielen. Das Bild zeigt (von links) Jasmin Hoyer, Kathrin Weis, Caroline Frischkorn und Christina Leipold vom Elternbeirat.

Foto: privat

Wir machen Urlaub!
Das Restaurant hat vom
27.07. bis 12.08.2026 geschlossen.
Das Café 66 hat wie gewohnt für Euch geöffnet.
Ab Donnerstag, 13.08.26, sind wir wieder für Euch da.
Euer Gastroteam des Rasthauses

**Freitags
Schnittzeit
jedes Schnitt
10%
günstiger**

Unsere Öffnungszeiten:
Café 66: Montag Ruhetag
Freitag + Samstag 16.30–0.00 Uhr
Telefon: 06661 96630

**rasthaus
schlüchtern**
RASTEN · TAGEN · TREFFEN

café 66
BAR AND BISTRO · 24 h
KONTAKT: 06661 96630

Nähere Angaben zu den Hygienevorschriften unter www.distelrasen.de



Schäfer Wilfried Fehl geht voran, seine Herde folgt auf dem Fu-
ße. Foto: Barbara Kruse



Getränke Hankelmann

der freundliche
Fachmarkt

Wir Liefern
auch aus !



Licher Top Preis! Premium Pils/Export 20x0,5 l zzgl. 3,10 € Pfd. Liter = 1,30 € 12.99	Förstina Mineralwasser spritzig/medium 12x0,75 l zzgl. 3,30 € Pfd. Liter = 0,53 € 4.79
Bitburger Preisknüller! Hätte sein Bild  24x0,33 l zzgl. 3,42 € Pfd. Liter = 1,51 € 11.99	Bayreuther Bairisch Hell süßiges Bier 20x0,5 l zzgl. 3,10 € Pfd. Liter = 1,50 € 14.99
Coca-Cola Kombikiste 12x1,0 l zzgl. 3,30 € Pfd. Liter = 1,00 € 11.99	Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00-20:00 Uhr *Neu*Neu* Samstag 8:30-20:00 Uhr Angebote gültig vom 25.07. - 31.07.2026 Höbäckerweg 24 - 36381 Schlüchtern

Der Deutsche Meister kommt zum Leistungshüten

Schäferverein Fulda-Kinzig feiert 50-jähriges Bestehen

HOHENZELL – Am ersten Augustwochenende feiert der Schäferverein Fulda-Kinzig sein 50-jähriges Jubiläum und lädt dazu für Sonntag, 2. August, rund um den Sportplatz in Hohenzell ein.

Während des Tages werden dort Schafe verschiedener Rassen ausgestellt. Es gibt ein Rahmenprogramm für die ganze Familie mit Kinderschminken, Bastelangeboten und Hüpfburg für die Kleinen, mit Kaffee und Kuchen sowie LammSpezialitäten vom Grill von der Metzgerei Lenz aus Schlüchtern. Außerdem können die Gäste an diesem Tag live beim Scheren von Schafen zusehen. Ein fahrender Händler wird landwirtschaftliche Produkte anbieten, Schlepper werden ausgestellt und ein Eisauto bietet süße Köstlichkeiten.

Ab 9 Uhr morgens ist ein Leistungshüten vorgesehen, zu dem unter anderem der aktuelle Deutsche Meister angesagt hat. Die teilnehmenden Schäfer treten nach Losentscheid mit ihren Hühunden an. Den Beginn macht der Hohenzeller Schäfer Wilfried Fehl, dessen Schafe eingesetzt werden. „Die Schafe werden nervös sein“, berichtet Fehl. „Sie sind so viele Zuschauer nicht gewohnt.“

Beim Leistungshüten werden an den einzelnen Stationen Punktzahlen vergeben. Es kommt insbesondere darauf an, dass die Hütehunde genau rechts und links der Schafgruppe stehen bleiben, bis die Wolltiere vollständig aus einem Pferd heraus sind. Es gilt die Schafe entlang ei-

ner engen Wegstrecke zu treiben, eine Brücke wird simuliert. Die Schafe werden auf eine kleine Fläche getrieben, wo die Hunde sie halten sollen. Die Hunde leisten ihre Mitarbeit durch Befehle auf Distanz, mit der Stimme und mit Handzeichen.

Dem Publikum solle auf diese Weise die Arbeit eines Schäfers nahe gebracht werden, während die Schäfer die Jubiläumsfeier zu einem Deutschland weiten Treffen nutzen können und einen fachlichem Austausch in geselliger Runde führen. Zu diesem Zweck sei der Schäferverein Fulda-Kinzig vor 50 Jahren gegründet worden, so Wilfried Fehl. Heute gehören dem Verein um die 60 Mitglieder an.

Beste Qualität an Wolle und Fleisch

Bei Vereinsgründung habe es mehr Schäfer gegeben als heute, berichtet Wilfried Fehl, verändert habe sich allerdings auch die Herdengröße. Zur Zeit der Vereinsgründung brauchte man weniger Schafe als heute, um als Familie vom Erlös aus Fleisch- und Wollverkauf leben zu können.

Wilfried und Alexandra Fehl betreiben eine Schäferei mit Merinolandschafen im Herdbuch-Zuchtbetrieb. Diese Rasse biete beste Qualität sowohl an Wolle als auch an Fleisch. Zudem gehen die Muttertiere besonders gut mit ihren Lämmern um. Die Böcke werden bei Auktionen

an andere Züchtern verkauft. Außerdem betreibt die Familie eine Zucht von altdeutschen Hütehunden, Schlaggelbbacken. Hunderassen wie ihre altdeutschen Arbeitshunde seien vom Aussterben bedroht, unter anderem weil es immer weniger Schäfereien gebe. Die Schafe reagieren auf jeden Hund anders, weil jeder einen eigenen Charakter habe, dies obwohl die Tiere beim Hüten immer nach den Kriterien des Leistungshütens gelenkt werden.

Im Mittelpunkt steht am Jubiläumswochenende der Schäferverein. Am Samstag um 19.30 Uhr feiern die Schäfer ihr 50-jähriges Bestehen mit einem Kammersabend am Sportplatz in Hohenzell, zu dem Interessierte eingeladen sind. Vorsitzender Norbert Werner ehrt verdiente Mitglieder. Die Band Kurios spielt Livemusik.

Übrigens ist der Begriff „blödes Schaf“ nicht gerechtfertigt: Schafe erkennen ihre Menschen am Gesicht, an Gang und Gestalt. Kommt Wilfried Fehl mit Schäferhut und Schäferschippe auf die Weide, dann sind die Schafe aufmerksam, weil sie wissen, dass gleich etwas in Richtung Umtreiben passieren wird.

Wenn eine Schafherde in der prallen Sonne mitten auf einer Weide steht, dann ist das nicht der Dummheit der Tiere zuzurechnen. Ihre Körper werden vom dicken Wollkleid geschützt. Die Schafe strecken ihre Köpfe in den Schatten des Kreises, den sie mit ihren Körpern bilden. Wenn im Winter Hunderte an Lämmern auf die Welt

kommen, wissen Mutterschaf und Lamm bei dem geringsten Blöken, wer zusammen gehört. Außerdem merken Schafe sehr frühzeitig, wenn das Wetter umschlagen wird. Die jüngeren vollführen dann wilde Sprünge. BAK

Kremer

– erstklassig,
wenn's um Pflege geht!

Zeit für Gemeinschaft. Zeit für Sie.



Tagespflege Kremer „Haus Schlüchtern“

📍 Elmer Landstraße 3, 36381 Schlüchtern

☎ 06661 / 4062080

✉ Tagespflege@Kremer-Pflege.de
www.Pflegedienst-Kremer.de

Gutschein

für zwei **kostenfreie** Schnuppertage
in unserer Tagespflege.

Unsere Öffnungszeiten in Schlüchtern



Reifen Simon

REIFEN · RÄDER · KFZ-MEISTERSERVICE

Schlüchtern

Tel. (0 66 61) 96 69-0

Mo. – Fr. 7.30 – 17 Uhr

Sa. 8.00 – 12 Uhr

Steinau

Tel. (0 66 63) 66 20

Mo. – Fr. 7.30 – 17 Uhr

Sa. geschlossen

www.reifen-simon.de

P2
Telekommunikation
Mobilfunk · Festnetz · Internet

Payam Najmi
Beratung · Verkauf · Service
Obertorstr. 19, 36381 Schlüchtern
Fon +49 (0)6661 / 609090, Fax +49 (0)6661 / 609099
E-Mail: office@p2zwei.de · web: www.p2zwei.de

euronics
Beisler

Am Reitstück 6 | 36381 Schlüchtern
Tel. 06661 / 2357
Mo.–Fr. 9–13 und 14–18 Uhr
Sa. 9–13 Uhr

Mieterbund Fulda und Umgebung e.V.
Beratung in Schlüchtern
„KUBE“, Lotchiussstr. 38
Anmeldung unter: 0661 / 7210-
oder info@mieterbund-fulda.de
Jetzt Mitglied werden und
sofort profitieren!
www.mieterbund-fulda.de

HS FAHRZEUGTEILE
Hanauer Str. 35 · 36381 Schlüchtern
Telefon 06661 / 918151
Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr
hs-fahrzeugteile@t-online.de

TIM SPORT-OUTLET
Obertorstr. 43
36381 Schlüchtern
Telefon 06661 / 607314
eBay-Shop: www.ebay.de/str/timssportoutlet
Mo., Di., Do., Fr. 9.00–18.00 Uhr
Mi. + Sa. 9.00–13.00 Uhr

**Rufen Sie im Verlag
an und teilen Sie Ihre
Öffnungszeiten mit.**

**Telefon 06661 / 965678
Fax 06661 / 965620
anzeigen@wochen-bote.de**

 **wüstenrot** 

Wünsche werden Wirklichkeit

Ihr Bauspar-, Finanzierungs- und
Altersvorsorge-Spezialist seit 1988 am
Stadtplatz

Manfred Heinz
Wassergasse 3 · 36381 Schlüchtern
Tel. 06661 / 919580 · 0175 / 2441244
manfred.heinz@wuestenrot.de

Öffnungszeiten:
Dienstag/Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch/Freitag 9.00 – 13.00 Uhr
Andere Terminwünsche – bitte anrufen!

Aktuelle Angebote
finden Sie unter:
www.wuestenrot.de/manfred.heinz

Café FABRICE

**WIR BAUEN
FÜR SIE UM!**

20.07. – 16.08.2026

*in diesem
Zeitraum gibt es*
UMBAU
Prozente

Unsere Terrasse
kühlt großartig!
Genießen Sie unsere
Getränke und Speisen
gerne im Außenbereich.

Während der Umbauzeit
bieten wir weiterhin
eine Auswahl aus
Kaffee und Kuchen an.

Unser Eingang
befindet sich in
dieser Zeit im
Hotel.

Wir freuen uns
Sie bald wieder mit vollem Sortiment begrüßen zu dürfen



Angebote
für die Woche vom
27.07.2026 bis 01.08.2026

Zwetschkenkuchen,	
1/2 Platte	2,85 €
6 Meister-Krustis	3,20 €
Rhöner Laib, 1000 g	3,50 €
BROT DES MONATS:	
Sonnenblumen-Brot	
500 g	3,00 €
www.dermeisterbaecker.de	
Breitenbacher Straße 1-5 36381 Schlüchtern Tel. 06661 730 791	



Richard Boog (hintere Reihe, von links), Hans Hölzer, Werner Hölzer, Hans-Ludwig Möller, Klaus Siemon, Arthur Hofmann, Heini Wolf, Heinrich Siemon (mittlere Reihe, von links), Karl-Ernst Kohlhepp, Werner Strauch, Hans Löffert, Georg Christ (vordere Reihe, von links), Albert Berger, Hans-Helmut Friedrich, Hans-Peter Rieß, Hans-Jürgen Kohlhepp, Rainer Schramm.



Die Meister-Spieler des FSV-Gundhelm heute mit den Vorständen der neuen Spielgemeinschaft FSV Gundhelm und SG „Degenfeld“ Vollmerz.

Gundhelmer Schüler am Fußballgipfel

Die sensationell errungene Bezirksmeisterschaft 1966 stand im Mittelpunkt beim Treffen im Sportlerheim des FSV

GUNDHELM – Auch 60 Jahre später ist die Erinnerung an die errungene Bezirksmeisterschaft der Schüler der Kreise Fulda, Hünfeld, Hersfeld, Lauterbach und Schlüchtern noch präsent. Zwar jagen die Ballkünstler von einst nicht mehr dem runden Leder nach, doch sind alle weiter dem FSV-Gundhelm verbunden.

Aus Anlass der 60-jährigen Wiederkehr der Meisterschaft trafen sich die Kicker im Sportlerheim. Unter Federführung von Werner Hölzer und Werner Strauch kam die gesellige Zusammenkunft zu Stande – letztmals war man vor zehn Jahren beisammen. Zunächst gedachten die ehemaligen Spieler mit ihren Partnerinnen den Verstorbenen Reiner Schramm, Hans-

Peter Rieß, Hans-Herbert Ronge und Hans Hölzer. Vor 21 294 Tagen habe die Schülermannschaft des FSV Gundhelm den Bezirksmeister-Pokal gewonnen, rechnete Werner Hölzer. 1964 lebten die 10 bis 13-jährigen in einer Zeit ohne Fernseher, Handy oder Playstation und spielten in der Freizeit Fußball – nicht auf Millimeter genau geschnittenem Rollrasen in einem Stadion, sondern einfach auf Wiesen der Landwirte. Wie es zu einer richtigen Schülermannschaft in Gundhelm gekommen ist, schilderte Hölzer so: In einer Gruppe Ost und West Schlüchtern hätten damals Schülermannschaften aus Bellings, Vollmerz, Hutten, Steinau und Schlüchtern gespielt, aber nicht aus Gundhelm. „Mir

stinkt das gewaltig“, sagte Hölzer und er verabedete sich mit Werner Strauch, um dem Vereinsvorsitzenden Karl Dorn sein Anliegen einer Schülermannschaft vorzubringen. Da der kein großes Interesse bekundete, holte man den Leiter der Gymnastikgruppe Richard Boog mit ins Boot, der den Vorsitzenden dann „weichklopfte“. So seien die hungrigen Spieler als Mannschaft noch beim Klassenleiter Karl-August Kirchner in Vollmerz angemeldet worden. Am Mittwoch gemeldet, am Donnerstag den Spielplan geändert und am Samstag, 29. Mai 1965, das erste Spiel in Altengronau – das ging damals. Das Ergebnis 2:2 war dann „durchwachsen“. Dass es nicht gleich den großen

sportlichen Erfolg gab, mag auch daran gelegen haben, dass nicht alle Spieler Fußballschuhe hatten, ganz zu schweigen von einheitlichen Trikots. Wie sich Werner Strauch erinnert, wurde das zweite Spiel in Sannerz ausgetragen, das Gundhelm 0:1 verlor. Aber es blieb die einzige Niederlage in der ersten Saison. Hochmotiviert rasierte man im nächsten Spiel Hutten mit 16:0. So wurde Gundhelm mit 24:4 Punkten und 72:8 Toren Meister der Ostgruppe. Und qualifiziert für die Kreismeisterschaft gegen den Sieger West Schlüchtern I. Im Heimspiel erreichten die Gundhelmer durch je zwei Tore von Hans und Werner Hölzer nur ein 2:2, beim Rückspiel in Schlüchtern fiel die Entscheidung durch einen souveränen 2:0 Sieg. Somit war das Tor auf für die Bezirksmeisterschaft, die in Steinau ausgetragen wurde. Nochmal zurückgeblickt auf den 2. und 3. Juli 1966. Nach Steinau zu kommen, war fast eine Weltreise. So spielten die Spieler dort auch mit Übernachtung in Gastfamilien. In Vorbereitung der Turnierteilnahme verpflichtete man Arthur Hofmann aus Vollmerz, der in einigen Trainingseinheiten die Schüler taktisch gut einstellte.

Ein lustiger Fakt: um sich nicht in der großen weiten Welt zu blamieren, wurde in



In geselliger Runde wurden Erinnerungen ausgetauscht.

der Gaststätte Kühlthau ein Benimmkurs abgehalten, bei dem gezeigt wurde, wie man richtig mit Messer und Gabel isst. Sportlich endete das erste Spiel in Steinau für die Gundhelmer mit einem 1:0-Sieg gegen Gersfeld und auch das zweite Match gegen Schlitz konnte mit 2:0 gewonnen werden. Über Nacht war Gundhelm als Spitzenreiter vom Außenseiter zum Favoriten geworden. Einen Dämpfer verpasste Hersfeld durch eine 1:3 Niederlage.

Und dann merkt man im Sportlerheim heute, wie die Kicker von damals immer noch Gänsehaut bekommen, wenn sie sich zurückerinnern. Ein 2:0 Sieg gegen Sondra und 3:0 gegen Burghaun schufen zwar eine gute Ausgangssituation, aber für die Bezirksmeisterschaft war man auf die Ergebnisse der Verfolger angewiesen. Letztlich reichte es für den FSV

Gundhelm. Werner Hölzer konnte den Pokal aus den Händen von Oskar Lämmerzahl und Steinaus Bürgermeister Heinz Desor in Empfang nehmen (Eine Urkunde verlieh Landrat Dr. Wolfgang Seibert später bei einer Feierstunde in der Aula des Ulrich-von-Hutten-Gymnasiums). Auf der Rückfahrt nach Gundhelm machte man einen Abstecher ins Kreiskrankenhaus Schlüchtern, wo Mitspieler Hans-Herbert Ronge lag. Dem erkrankten Heinrich Föller schrieb man eine Karte mit den Unterschriften aller Spieler. In Gundhelm wurden die jungen Fußballer mit Jubel empfangen und marschierten dann mit einem Fahmentuch singend durch das Dorf. Als Prämie spendierte die Gemeinde ein Essen. Im Verlaufe der 60-Jahr-Feier im Sportlerheim traten immer wieder schöne Erinnerungen zu Tage. PH

Triff den

Schlaufuchs

am Schützenfest

Präsentiert von der:
Fuldaer Zeitung

von
15–17 Uhr

29.07.2026

am Schützenfest
Familiennachmittag

Gelungene Jungtierschau

129 Jungtiere von elf Züchtern in 13 verschiedenen Rassen

MOTTGERS – Der Kaninchenzuchtverein H471 Mottgers veranstaltete jüngst seine Jungtierschau. Zahlreiche Besucher nutzten die Gelegenheit, die Leistungen der Züchter zu bestaunen und sich über die Kaninchenzucht zu informieren. Es wurden 129 Jungtiere von 11 Züchtern in 13 Rassen präsentiert. Unter den Ausstellern befanden sich ein Jungzüchter sowie zwei Zuchtgemeinschaften, die mit ihren Tieren die Vielfalt und Qualität der Kaninchenzucht eindrucksvoll unter Beweis stellten. Die Preisrichter Jonas Reutzel aus Sannerz und Paul Atzert aus Eichenzell bewerteten die ausgestellten Tiere fachkundig und ermittelten die Sieger. Die Auszeichnung für die beste Sammlung ging an Carsten Dehler, der mit seinen Roten Neuseeländern hervorragende 34,2 Punkte erreichte.

Den Titel des besten Ramm- lers sicherte sich Benjamin



Die glücklichen Gewinner Benjamin Hoffmann, Sieglinde Ebert (Ausstellungsleiterin), Ulrich Ebert, Carsten Dehler (Vorstand), sowie vorne Leon Hoffmann (von links). Foto: privat

Hoffmann mit einem Havana-Rammler, der mit 8,7 Punkten bewertet wurde. Ebenfalls 8,7 Punkte erhielt die beste Häs in der Schau, ein Tier von Ulrich Ebert aus der Rasse Russen schwarz/weiß. Als bester Jungzüchter wurde Leon Hoffmann ausgezeichnet. Seine Hermelin Rotaugen erzielten 33,6 Punkte. Neben der Tierschau sorgte auch das traditionelle Grillfest für eine angenehme Atmosphäre. Besonders die an-

gebotene Hasenbratwurst erfreute sich großer Beliebtheit und war ein kulinarischer Höhepunkt der Veranstaltung. Der Kaninchenzuchtverein H471 Mottgers zeigte sich mit dem Verlauf der Jungtierschau sehr zufrieden. Die gelungene Kombination aus hochwertiger Tierbewertung, großer Geselligkeit und starkem Besucherinteresse machte die Veranstaltung erneut zu einem vollen Erfolg. BWB



Sommerkonzert der Steinauer Gitarrengruppe CapoDry

Das Sommerkonzert der Steinauer Gitarrengruppe CapoDry beginnt am Sonntag, 26. Juli, um 19 Uhr. Unter der Leitung von Siegbert Kühn bringen die engagierten Hobby-Musikerinnen und -Musiker dessen eigene Arrangements in durchaus ungewöhnlicher Instrumentierung auf die Sommerbühne des Theatrum in Steinau. Klassiker der Rock- und Popmusik vergangener Jahrzehnte erklingen auf rund 20 Gitarren. Ergänzt durch E-Bass, Cajon, E-Gitarre, Percussion, Violine und auch Gesang entsteht eine besondere musikalischen Mischung. Die Musikerinnen und Musiker laden ihr Publikum zudem zum Mitsingen

ein. Sie alle lieben es, wenn der Funke auf das Publikum überspringt. Mit von der Partie ist auch die Gruppe „CapoExtraDry“, fünf junge Leute, die vor allem aktuelle Pop-Hits zum Besten geben wollen. Zudem stehen einige solistische Musikdarbietungen einzelner CapoDry-Mitglieder auf dem Programm. Es ist rund zwölf Jahre her, dass die Gitarrengruppe „CapoDry“ in Steinau gegründet wurde. Ein Ende ist bisher nicht in Sicht und deshalb lädt CapoDry Interessierte immer mittwochs abends von 18 bis 19.30 Uhr zu einer Schnupperprobe in die Räume des Vereinsheims auf der Gänsewiese ein. Text und Foto: Barbara Kruse

Historische Gebäude und romantische Gassen

Musikverein Germania besuchte Karlstadt

STEINAU – Ziel eines Ausflugs des Musikvereins Germania Steinau war die historische Weinstadt Karlstadt am Main, die mit ihrer malerischen Altstadt, ihren zahlrei-



chen Sehenswürdigkeiten und ihrem besonderen Flair zu den schönsten Städten Mainfrankens zählt. Bereits während der Busfahrt nach Karlstadt herrsch-

te eine sehr gute Stimmung mit der Gelegenheit, sich auf den gemeinsamen Tag einzustimmen. Nach der Ankunft kehrte die Reisegruppe zunächst zu einem Mittagessen ein.

Ein Höhepunkt des Ausflugs war die Stadtführung „Karlstadt – Auf Schritt und Tritt ein Erlebnis. Unter fachkundiger Leitung lernten die Teilnehmer die Geschichte der ehemaligen fränkischen Amtsstadt kennen und erfuhren Wissenswertes über historische Gebäude, romantische Gassen und bedeutende

Persönlichkeiten, die das Stadtbild geprägt haben.

Im Anschluss blieb genügend Zeit zur freien Verfügung. Ob ein gemütlicher Spaziergang durch die liebevoll restaurierte Altstadt, ein Einkaufsbummel oder der Besuch eines Cafés – jeder konnte den Nachmittag ganz nach seinen eigenen Wünschen gestalten. Am Abend besuchten die Steinauer Ausflügler das Karlstadter Weinfest, wo der Tag in geselliger Atmosphäre bei fränkischen Weinen und regionalen Spezialitäten ausklang. BVB



Einen erlebnisreichen Tag verbrachten die Ausflügler des Musikvereins Germania in der historischen Weinstadt Karlstadt. Foto: Musikverein

„Tante-Enso-Kampagne“ biegt auf Zielgerade ein

700 genossenschaftliche Teilhaber werden gebraucht

STEINAU – Die Kampagne „Tante Enso in Steinau“ biegt in die Zielgerade ein. 700 genossenschaftliche Teilhaber und Teilhaberinnen sind nötig, um den Nahversorger in die Brüder-Grimm-Stadt zu holen.

Noch bis zum 29. Juli können Interessierte Genossenschaftsanteile erwerben. Das ist zum einen online möglich (siehe Infokasten), gelingt aber auch mit Hilfe der Tante-Enso-Paten, die in der tegut-Filiale in der Brüder-Grimm-Straße mit Rat und Tat zur Seite stehen. Beratungszeiten sind Montag und Freitag jeweils von 10 bis 11.30 Uhr sowie Donnerstag von 17 bis 18.30 Uhr. Zum Stichtag 23. Juli sind 481 von 700 benötigten Teilhaberschaften erreicht (Quelle: www.tanteenso.de).

Pro Genossenschaftsanteil gibt es 5 Euro Einkaufsguthaben jährlich sowie 2 bis 4 Prozent Rückvergütung nach jede Einkauf (abhängig von der Anzahl der Anteile). Außerdem können Teilhaber Wünsche äußern, etwa für die konkrete Mitgestaltung „ihrer“ Filiale vor Ort.

Als Haushaltsvollversorger bietet Tante Enso das klassische Supermarktsortiment ergänzt um lokale Produkte aus der Region. Mit der kostenlosen Tante-Enso-Karte funktioniert Einkaufen rund um die Uhr an sieben Tagen in der Woche: Ein Vorteil, falls sonntags die Frühstückseier ausgehen oder nach dem



Noch bis zum 29. Juli können Interessierte Genossenschaftsanteile erwerben. Foto: www.tanteenso.de

Nachtdienst eingekauft werden muss. Selbstbedienungskassen machen es möglich. Beratung und Service wird jedoch auch weiterhin geben. Dafür gibt es an Werktagen mit Personal besetzte Öffnungszeiten für das Einkaufen wie gewohnt.

Interessant für Vereine und alle die, die etwas zu feiern haben: Wer für Veranstaltungen einkauft, könne das tatsächlich Verbrauchte erst nach der Veranstaltung bezahlen.

Zum Hintergrund: Nachdem sich die Schweizer Migros-Genossenschaft aus Deutschland zurückgezogen hat und die Supermarktkette tegut zum Verkauf steht, ist noch nicht sicher, ob die beiden Lebensmittelkonzerne Edeka und Rewe wie beabsichtigt einen Großteil der rund 300 tegut-Märkte unter sich aufteilen können. Das Bundeskar-

tellamt in Bonn prüft diese Übernahme.

Die Prüfung der Übernahme von 36 ländlichen tegut-Filialen, darunter die Filiale in Steinau, durch die Bremer Handelskette Tante Enso ist abgeschlossen und bewilligt worden. OJ

Teilhaber werden

1. Unter tanteenso.de/register Kundenkonto erstellen
2. Unter tanteenso.de/login mit E-Mail-Adresse und festgelegtem Passwort einloggen
3. Unter „Mein Konto“ zum Abschnitt „Teilhaberschaft“ navigieren und Genossenschaftsanteil in den Warenkorb legen
4. Warenkorb öffnen und Kauf abschließen OJ

Wir schauen hin.

Auch wenn es spät wird. Damit Sie wissen, was wirklich passiert.

Demokratie braucht unabhängigen Journalismus



Fuldaer Zeitung
Hünfelder Zeitung
Kinzigtal Nachrichten
Schlitzter Bote



Probe-Abo für 4 Wochen:
9,90 € digital, 19,90 € gedruckt

meinefz.de/demokratie



Im Rathaus liegt Broschüre aus

STERBFRTZ – Das vhs-Programm der Bildungspartner Main-Kinzig GmbH (BiP) für das zweite Halbjahr ist ab sofort als Programmheft im Rathaus in Sterbfritz erhältlich und liegt dort zur kostenlosen Mitnahme aus. Unter dem Motto „Wissen.Begegnung.Perspektiven“ bietet die Broschüre einen Überblick über verschiedene Bildungsangebote aus unterschiedlichen Bereichen von Sprachen, Digitalisierung, Kinder-Uni, Elternakademie, Aktiv im Alter und Demokratie-Werkstatt bis hin zu Kreativ-, Sport- und Gesundheitsthemen. Alle Angebote der vhs sind unter www.bildungspartner-mk.de abrufbar. Dort kann man sich direkt online anmelden. Das vhs-Service-team ist unter: (060 51) 91 67 90 oder per E-Mail an vhs@bildungspartner-mk.de erreichbar. BVB

Notdienste

Apothekendienste: 25. Juli: Apotheke im Globus (Wächtersbach) und Schwan-Apotheke (Bad Brückenau), 26. Juli: Hof-Apotheke (Wächtersbach), 27. Juli: Bergwinkel-Apotheke (Schlüchtern) und Marien-Apotheke (Biebergemünd), 28. Juli: Einhorn-Apotheke (Sterbfritz) und Taubengarten-Apotheke (Gelnhausen), 29. Juli: Brüder-Grimm-Apotheke (Steinau), 30. Juli: Kurpark-Apotheke (Bad Orb) und Rathaus-Apotheke (Bad Brückenau), 31. Juli: Löwen-Apotheke (Sterbfritz), 1. August: easy-Apotheke (Salmünster) und Coestersche Apotheke (Neuhof), 2. August: Sprudel-Apotheke (Bad Soden).

Ärztliche Notdienste: Der Ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen

Vereinungen (ÄBD) ist außerhalb der Sprechzeiten der Praxen unter der bundesweiten kostenlosen Telefonnummer: 116 117 (ohne Vorwahl) erreichbar. Hier werden die Patientinnen und Patienten an ihren zuständigen Dienst weitergeleitet und können dort weitere Informationen und Auskünfte erhalten.

Augenarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist die Universitätsklinik Frankfurt, erreichbar unter der Telefonnummer: (069) 63015110, zuständig.

Zahnarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist der jeweils diensthabende Arzt über die Zentrale Notdienst-Nummer für den Bereich Zahnmedizin unter der Telefonnummer: (01805) 607011 zu erfragen.

„Wir wären so gerne noch länger geblieben“

Schülerinnen und Schüler entdecken Straßburg

SALMÜNSTER – Mit großer Vorfreude machten sich 19 Schülerinnen und Schüler aus der Jahrgangsstufe 8 der Henry-Harnischfeger-Schule Bad Soden-Salmünster, die Französisch als zweite Fremdsprache gewählt haben, gemeinsam mit ihren Lehrkräften Andrea Auth und Björn Lindenblatt auf den Weg nach Straßburg. Erster großer Programmpunkt war der Besuch der berühmten Kathedrale Notre-Dame. Alle erklimmen gemeinsam die vielen Stufen des Münsters – ein Moment, der vielen in Erinnerung bleiben wird.

Bei einer Bootsfahrt auf der Ill konnten die Schülerinnen und Schüler die Stadt aus einer ganz anderen Perspektive erleben. Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch des Europäischen Parlaments. Hier erhielten die Jugendlichen spannende Einblicke in die Arbeit der europäischen Institutionen und die Bedeutung politischer Zusammenarbeit in Europa. „Die Europäische Union ist heute für viele junge Menschen selbstverständlich. Es war und ist allerdings ein langer und durchaus schwieriger Prozess des europäischen Zusammen-

wachsens, von dem nun junge Menschen die Früchte tragen können“, erklärt Französischlehrkraft Andrea Auth. Besonders positiv erinnerten viele die freundliche Atmosphäre in der Stadt: „Die Leute waren so nett, auch wenn man nicht fließend Französisch gesprochen hat. Manche haben dann auf Deutsch geantwortet.“ Und am Ende waren sich alle einig: „Wir wären so gerne noch länger geblieben.“ Auch die Unterkunft kam gut an: „Die Herberge war toll. Super sauber, das Essen war auch richtig lecker.“

Die Fahrt nach Straßburg bot nicht nur spannende Einblicke in Geschichte, Kultur und Politik, sondern stärkte

auch das Gemeinschaftsgefühl des Französischkurses der Salmünsterer Schule. Trotz müder Beine kehrten

alle mit vielen Eindrücken, neuen Erfahrungen und einem Lächeln im Gesicht zurück nach Gelnhausen. BWB



Die Schülerinnen und Schüler des Französischkurses Jahrgang 8 der Henry-Harnischfeger-Schule Bad Soden-Salmünster auf dem Straßburger Münster. Foto: Schule

ANZEIGEN-SONDERVERÖFFENTLICHUNG

ALTSTADTFEST SALMÜNSTER

Samstag, den 1. August 2026 ab 15:00

01. AUGUST 2026

Altstadtfest Salmünster

Frankfurter Straße

ab 15 Uhr

Six Aight Sushi & Noodlebar

Nudelgerichte, Sushi, Bubble Tea, Bier, Softs

SV 1913 Salmünster | Bratwürstchen, Bier, Softs

Guinness-Stand | Guinness, Kilkenny, Cider, Hop House Lager, Cocktails, Whisky

ab 15.30 Uhr: Alleinunterhalter Holger Urbach

Schleiffrashof

ab 15 Uhr

Zur Tenne | Bier, Softs, Cocktails, Hütchen, Burger, Pommes

Biergarten Schleiffrashof | Bier, Softs, Bratwürstchen, Pommes, Gyros

ab 19 Uhr: DJ Einhaitzer

Kirchplatz

ab 17 Uhr

Spezerei | Wein, Sekt, Softs, alkoholfreier Wein & Sekt

Heatwave Team | Heineken und Desperados

WeinGut | Panzerotti und Arancini

ab 17 Uhr: Lounge Musik

ab 19 Uhr: Janssen & Friends

Am Stand des SV 1913 Salmünster

15.00 Uhr Offizielle Eröffnung

mit dem Musikverein 1921 Salmünster

Rathausplatz

ab 15 Uhr

erstREBENwert | Wein, Sekt, Spritz und Hugo alkoholfrei

Artos & Ollis Events | Würstchen, Pommes, Chicken-Nuggets, fritierter Blumenkohl, Hähnchenschnitzel, Kaffeespezialitäten, Crepes, finnisches Bier, schwedischer Cider

ab 19 Uhr: Live-Musik mit Philipp Lerch

Hirtengasse | Heimatmuseum

Heimat- und Geschichtsverein | 14 – 19 Uhr

Kuchen, Kaffee, Softs

Freier Eintritt ins Museum mit Sonderausstellung „Vom Kaffeelöffel zur Sammelkasse“, Vorführungen Filzerei und Seilerei, lustiges Entenangeln, Bücherflohmarkt

VTW | 15 – 19 Uhr

Kinderschminken, Luftballonkünstler, Verkauf Kinderbuch „Von Dilldappen, Salzlebern und Wassergeistern“

Veranstalter: BAD SODEN SALMÜNSTER

Mit freundlicher Unterstützung: vtw

badoden-salmuenster.de

badodensalmuenster.erleben

EINTRITT FREI

Historische Altstadt wird zu einer lebendigen Festmeile

Stadtverwaltung lädt zum Altstadtfest ein

SALMÜNSTER – Die Stadtverwaltung von Bad Soden-Salmünster lädt alle Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste ein, gemeinsam am Samstag, 1. August, das traditionelle Altstadtfest zu feiern und einen Tag in besonderem Ambiente zu verbringen. Die of-

fizielle Eröffnung erfolgt um 15 Uhr mit dem traditionellen Fassbieranstich am Stand des Sportvereins 1913 Salmünster in der Frankfurter Straße.

Musikalisch begleitet wird die Eröffnung von den Musikerinnen und Musikern des

Musikvereins 1921 Salmünster, der mit seinen Darbietungen den festlichen Auftakt gestaltet. Im Anschluss spielen auf: in der Frankfurter Straße Alleinunterhalter Holger Urbach, am Rathausplatz Philipp Lerch, auf dem Kirchplatz die „Heatwave DJs“ und

im Schleiffrashof der DJ Einhaitzer.

Weitere Informationen zum Programm und zum Altstadtfest finden interessierte Besucher online. BWB

Internet
badoden-salmuenster.de

Bücherflohmarkt und Entenangeln

Museumshoffest in der Hirtengasse

SALMÜNSTER – Parallel zum Altstadtfest lädt der Heimat- und Geschichtsverein, der das Heimatmuseum in der Hirtengasse betreibt, zum Museumshoffest ein.

Bei freiem Eintritt tauchen

schichte Bad Soden-Salmünsters bis hin zu dem besonderen Fokus auf das „Leben und Arbeiten um 1900“ – im Heimatmuseum gibt es viel zu sehen. Besondere Exponate erzählen von den Menschen und ihrem Alltag, von Handwerk und Tradition.

Zum Museumshoffest gibt es verschiedene Vorführungen, einen Bücherflohmarkt und lustiges Entenangeln. Auch die Sonderausstellung „Vom Kaffeelöffel zur Sammelkasse“ ist ab 14 Uhr bei freiem Eintritt zu sehen. Mit Kaffee und Kuchen ist auch für eine süße Stärkung der Besucherinnen und Besucher gesorgt. BWB

Leben und Arbeiten um 1900

die Besucherinnen und Besucher ein in spannende Geschichten der Vergangenheit. Sie erleben die aufregenden Geschichten und die vielen Ereignisse, die Bad Soden-Salmünster über die Jahre geprägt haben. Von dieser Ge-

Für einen guten Start ins erste Schuljahr

Acht Ranzen-Sets für Kinder

BAD SODEN-SALMÜNSTER – Dank einer Spende aus der Dachstiftung „Sozialdienst katholischer Frauen im Bistum Fulda“, konnte die Schwangerschafts- und Familienberatungsstelle des SkF Bad Soden-Salmünster auch in diesem Jahr die Eltern von

Schulanfängern unterstützen. Acht Kinder erhielten ein Ranzen-Set für einen guten Start in das erste Schuljahr. BWB



Dank einer großzügigen Spende geht es für acht Kinder gut ausgerüstet in das erste Schuljahr. Foto: SKF



Bereits im letzten Jahr war der Kirchplatz dicht bevölkert mit Fans der Heatwave-DJs. Archivbild: Petra Kloberdanz

BIKESCHMIEDE AHL

SALMÜNSTER

CUBE STORE

SPESSARTSTRASSE 11, 63628 BAD SODEN SALMÜNSTER

TELEFON 06056 731990 E-MAIL verkauf@bikeschmiede-ahl.de

Über 60 Jahre

VORMANN

Erfahrung

Kompetenz

Qualität

Günther Vormann GmbH

Sanitär- und Heizungstechnik

Regenerative Energien

Individuelle Badeinrichtungen

Barrierefreie Anlagen

Bad Sodener Str. 1, 63628 Bad Soden-Salmünster,

Tel: 06056/1561 info@vormanngmbh.de

Bestattungen

Ruppel

seit 1838

Inh. Mike Zeller

www.ruppel-bestattungen.de

Hilfe im Trauerfall

Tag und Nacht

Bad Soden-Salmünster • 06056-1444
Steinau • 06663-911789
Schlüchtern • 06661-7472389
Sinnatal • 0174-9366941



Zweirad Donnecker

BAD SODEN-SALMÜNSTER

BAD SODENER STR. 38

TELEFON 0 60 56 - 51 51

WWW.ZWEIRAD-DONNECKER.DE

SOMMER, SONNE, SATTELFEST!

Entdecke unsere heißen Sommerdeals!

MÄRCHENSONNTAG STEINAU

„Brüderchen und Schwesterchen“

Sonntag, 2. August 2026



Großes, buntes Märchenfest
für die ganze Familie



Miriam Christiner wird am Märchenonntag zur neuen Steinauer Märchenkönigin gekrönt.
Foto: Sabine Broj

Miriam I. wird gekrönt

Zur Eröffnung des Familienfestes

STEINAU – Theater, Musik und Tanz, Mitmachangebote für Kinder, Kunsthandwerk, leckeres Essen und vieles mehr beleben am ersten Sonntag im August den Kern der Altstadt von Steinau an der Straße.

Das große Märchenfest für die ganze Familie beginnt am Sonntag, 2. August, um 10 Uhr mit einem märchenhaften Gottesdienst auf der Festbühne vor dem Marstall (bei

schlechtem Wetter in der Katharinenkirche).

Um 11 Uhr wird die neue Steinauer Märchenkönigin Miriam I. gekrönt. In ihrer ersten Amtshandlung wird sie das Fest offiziell eröffnen. Der Festtag endet um 17.45 Uhr mit einem Abschluss vor dem Museum Brüder Grimm-Haus im Amtshof. Der Eintritt zum Märchenonntag beträgt 7 Euro für Erwachsene und 1 Euro für Kinder. bwb

Was in Steinau los ist

10 Uhr: Märchengottesdienst (Sommerbühne)

11 Uhr: Eröffnung des Märchenonntags und Krönung der Steinauer Märchenkönigin Miriam I. (Sommerbühne)

13.45 und 16 Uhr: Freilichttheater: Szenische Lesung von Brüderchen und Schwesterchen von und mit

Anja Haase und Hans Bolz (Amtshof)

13.45 und 16 Uhr: Marionettentheater: „Die Holzköpfe“

Hänsel und Gretel (Rathaus)

13, 14, 15 und 17 Uhr: Höfische Tanzgruppe Kinzigtal (Sommerbühne)

13.30 Uhr: Minnesoda (Sommerbühne), 15.30 Uhr (Amtshof), 16.30 Uhr (Brüder-Grimm-Straße)

14 und 16 Uhr: Ballettsaal

Opsahl mit dem Tanzmärchen „Brüderchen und Schwesterchen“ (Katharinenkirche)

12.30 und 13.15 Uhr: Drehorgelspieler Martin Kohlhaas (Kumpen), 14.30 Uhr (Amtshof), 15.15 Uhr (Brüder-Grimm-Straße), 16 Uhr (Sommerbühne)

13.15 und 16.50 Uhr: Märchenerzählerin Mariéle Syllwasschy erzählt Märchen für Jung und Alt (Amtshof/Grimm-Haus)

13 Uhr, 15.15 und 17.30 Uhr: Laurana im Aerial Hoop (Amtshof)

17.45 Uhr: Abschluss des 23. Märchenonntags, Ziehung der Gewinner des Märchen-

fragespiels, Bekanntgabe des Märchens 2027 (Amtshof/Brüder Grimm-Haus)

Mitmachangebote und Kinderaktivitäten

Märchenwald, Kinderschminken (Amtshof) und Märchenrallye im Museum Brüder Grimm-Haus

Hüpfburg, Ballonfiguren,

Angeln am Märchenbrunnen, Märchenrutsche, nostalgisches Kinderkarussell, Basteln (alles am Kumpen)



Museum und Ausstellungen

Museum Brüder Grimm-Haus mit Dauerausstellung und Pop-up-Ausstellung „Lucky Luke trifft Märchenwald“

Geschichtsverein Steinau Sonderausstellung „Krugbau in Steinau“

Essen und Trinken

Cocktails, Erfrischungsgetränke und Popcorn (Amtshof/Brüder Grimm-Haus)

MGV Einigkeit Marborn: Kaffee und Kuchen (Marstall)

Altstadtverein: Pizza aus dem historischen Backhaus, Getränke (Viehhof)

Unterwegs begegnen den Besuchern: die Steinauer Märchenkönigin, Märchenfiguren, Drehorgelspieler, Thelonius Dilldapp, Stelzenläufer, „Theater Einfach Riesig“, Minnesoda bwb



Jeden Tag ein gutes Essen
Wir informieren Sie gern!



Menüservice
Essen auf Rädern

Tel. 06663 / 9606-0

Wir sind für Sie da!

BRÜDER GRIMM
Apotheke

Beraten fängt mit Zuhören an.

APOTHEKER PHILIPP MERZ
Brüder-Grimm-Str. 119 · 36396 Steinau an der Straße
Tel.: 06663 6018 + Fax: 06663 919462
www.brueder-grimm-apotheke.de

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo. – Fr.: 8.00 - 18.30 Uhr · Sa.: 8.00 - 13.00 Uhr

Diakonie
Diakoniestation im Bergwinkel
gemeinnützige GmbH

Menschen helfen Menschen

IHR PFLEGEDIENST IN STEINAU UND SCHLÜCHTERN

Unsere Leistungen:

• Behandlungspflege nach SGB V
• Pflegeleistungen nach SGB XI inkl. Hilfe bei der Haushaltsführung
• Entlastungsleistungen § 45b SGB XI
• Verhinderungspflege
• Beratung

Unsere Stärken:

• Ausschl. examinierte Pflegefachkräfte
• Rufbereitschaft rund um die Uhr
• Ständige Fort- und Weiterbildung unserer Pflegefachkräfte

Zentrale | Sandgarten 3 | 36381 Schlüchtern | T.: 06661-607514-0 | Mobil 0171-6448255
Kontaktbüro | Schloßstraße 16 | 36396 Steinau | T.: 06663-390 | Mobil 0173-6640987
info@diakonie-im-bergwinkel.de | www.diakonie-im-bergwinkel.de

Vom Miteinander unter Geschwistern

Erzählabend im Theatrium

STEINAU – Auf der Sommerbühne des Theatriums (bei schlechtem Wetter im Theatrium) findet am Samstag, 31. Juli, um 20 Uhr der traditionelle Erzählabend zum Märchenonntag statt.

Die Märchenerzählerinnen Margot Dernesch, Mariéle Syllwasschy, Athena Schreiber und Märchenerzähler John Rogers haben sich ana-

log zum Märchenonntag (am 2. August ab 10 Uhr), der das Grimm'sche Märchen „Brüderchen und Schwesterchen“ in den Mittelpunkt stellt, für den Abend das Thema „Märchen vom Miteinander und Gegeneinander unter Geschwistern“ gewählt.

Tickets
theatrium-steinau.de

Wir freuen uns auf Sie!

Bellingser Elephant

Jeden Sonntag ab jetzt wieder bei uns Kaffee, hausgebackene Kuchen und Torten, auch zum Mitnehmen. Bei schönem Wetter natürlich auch in unserem Biergarten. Sonntags jetzt von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Bellingser Elephanten Team

Sportplatzweg 4 · 36396 Steinau-Bellings · Tel. 06663/91 23 65 00 · www.bellingser-elephant.de

Öffnungszeiten: Sonn- und Feiertage 11–17 Uhr · Dienstag (Schnitzeltag) ab 17 Uhr
Gerne richten wir Ihre Familienfeiern und Betriebsfeste aus oder liefern das passende Catering.

DRONIA

Kompetenz rund um Ihr Auto!

Autoservice & Fahrzeugteile Dronia
Meisterwerkstatt

Ringstraße 60
36396 Steinau an der Straße
Telefon: 06663 - 912 5000
Telefax: 06663 - 912 5001
E-Mail: info@autoservice-dronia.de
Web: www.autoservice-dronia.de

UNSER LEISTUNGSANGEBOT

• Reparatur aller Marken – Meisterwerkstatt
• Wartung nach Herstellervorgaben, ohne Verlust der Herstellergarantie
• KFZ-, NFZ- und Motorradteilehandel
• Reifenservice und Einlagerung
• Unfallreparaturen und Instandsetzungen
• Klimageservice
• Autoglas-Reparaturen und Scheibenaustausch
• HU/AU
• Werkstattdienstleistungen

Seine Majestät, Erli I., Möhrchenkönig von Erlebnisparkanien, übermittelt die allerknabberigsten Glückwünsche an Ihre Majestät, die Steinauer Märchenkönigin!

Möge Ihre Regentschaft stets märchenhaft sein, Ihre Krone niemals verrutschen und Ihre Wege von Kinderlachen begleitet werden.

ERLEBNIS-PARK STEINAU

MITTELALTERMARKT STEINAU
an der Straße

♦ 22. & 23.08.2026 ♦

Markzeiten:
Sa.: 11:00-22:00 Uhr
So.: 10:00-18:00 Uhr

Eintrittspreise:
Erwachsene 8,00 €, Kinder 4,00 €

Festgelände:
♦ Marktplatz Am Kumpen
♦ Schloss Steinau
♦ Brüder-Grimm-Straße
♦ Amtshof

www.steinau.eu/mittelaltermarkt.jsp

Änderungen vorbehalten

Angebote zum Ausprobieren und Mitmachen

Unternehmen stellen sich bei Berufsmesse vor

STEINAU – Großer Andrang, viele Gespräche und jede Menge Einblicke in die Berufswelt: Die Berufsmesse an der Brüder-Grimm-Schule in Steinau war ein voller Erfolg. Zahlreiche Unternehmen und Einrichtungen aus unterschiedlichsten Branchen nutzten die Gelegenheit, sich den Schülerinnen und Schülern vorzustellen und ihnen vielfältige Perspektiven für ihre berufliche Zukunft aufzuzeigen.

Vertreten waren Betriebe aus den Bereichen Service, Pflege, Handwerk, Büro, Handel sowie aus der Chemie- und Lebensmittelbranche. An den Ständen konnten sich die Jugendlichen umfassend über Ausbildungsberufe, Praktikumsmöglichkeiten und Karrierewege informieren. Besonders beliebt waren die Angebote zum Ausprobieren und Mitmachen: Viele Firmen hatten Materialien, Werkzeuge oder kleine Aufgaben mitgebracht, sodass die Schülerinnen und Schüler Berufe nicht nur kennenlernen, sondern auch direkt erleben konnten.

Eröffnet wurde die Messe von Schulleiter Guido Seib, der mit Lehrerin Annett Benatzky, dem Landrat des Main-Kinzig-Kreises Thorsten Stolz sowie Steinaus Bürgermeister Christian Zimmermann die Bedeutung der Berufsorientierung hervorhob. Sie betonten, wie wichtig es sei, jungen Menschen frühzeitig Einblicke in verschiedene Berufsfelder zu er-



Viele Firmen hatten Materialien, Werkzeuge oder kleine Aufgaben mitgebracht, sodass die Schülerinnen und Schüler Berufe nicht nur kennenlernen, sondern auch direkt erleben konnten.

Foto: Schule

möglichen und den direkten Austausch mit regionalen Unternehmen zu fördern. Organisiert wurde die Veranstaltung von den Lehrkräften Annett Benatzky und Rebecca Schütz, die gemeinsam mit vielen helfenden Händen aus der Schulgemeinschaft für einen reibungslosen Ablauf sorgten. Für eine angenehme Atmosphäre sorgte auch das Catering: Der Wahlpflichtkurs Kochen verwöhnte die Aussteller mit frisch zuberei-

teten Speisen und Getränken. Das Interesse der Jugendlichen war groß. Für viele von ihnen steht in naher Zukunft die Entscheidung für einen Ausbildungsweg oder ein Praktikum an. Entsprechend intensiv wurden die Gespräche mit den Vertreterinnen und Vertretern der Unternehmen geführt. Die Messe bot dafür den idealen Rahmen – persönlich, praxisnah und direkt vor Ort in der Schule. **BWB**



Bälle und Tücher für Gymnastikgruppe

Der Förderverein Diakonisches Zentrum Haus im Bergwinkel (HiB) hat dem Team der sozialen Betreuung ein Budget von 500 Euro zur Verfügung gestellt. Ina Germersdorff (Leitung soziale Betreuung) hat unter anderem Bälle und Tücher für die Gymnastik- und Sitztanzgruppe, Seniorenspiele und Memories angeschafft. Außerdem kaufte sie Waffeleisen, die bei einem „Waffelcafé“ eingeweiht wurden. Die Bewohner und das Team der sozialen

Betreuung, allen voran Ina Germersdorff, bedankten sich beim Förderverein. Michaela Leibold, als Vertreterin des Vereins, freute sich: „Besser können die uns zur Verfügung stehenden Gelder nicht eingesetzt werden.“ Am Donnerstag, 2. Juli, lädt der Förderverein die Bewohner des HiB und die Mieter des Betreuten Wohnens zu Bingo mit Kaffee und Kuchen ein, außerdem werden weitere Beschaffungsmaßnahmen im Haus finanziert. **Foto: privat**

Frühschoppen mit Bier, Wurst und Blasmusik

SALMÜNSTER – Der Musikverein 1921 Salmünster veranstaltet am Sonntag, 26. Juli, seinen beliebten Blasmusikfrühschoppen. Unter dem Motto „Bier, Wurst und Blasmusik“ sind Freunde der gemütlichen Unterhaltung in den Schleifraschhof Salmünster eingeladen. Ab 11 Uhr spielt das MVS-Stammorchester aktuelle und traditionelle Hits der Blasmusikszene und sorgt mit einigen Rock- und Popmedleys für Abwechslung. Einige Titel werden hierbei vom Kinzigtal-Quartett (Susanne Weyel, Andrea Möller, Hartmut Peterhansl und Dieter Hagemann) gesanglich dargeboten. Bei frisch gezapftem Keiler Festbier – dem Bier der Lohrer Festwoche – alkoholfreien Getränken und Grillwürstchen können die Zuhörer einige Stunden in historischem Ambiente verweilen. Der Eintritt ist frei. **BWB**

Ein Mensch, der uns verlässt, ist wie eine Sonne, die versinkt. Aber etwas von seinem Licht bleibt immer in unseren Herzen zurück.



Wilhelmine Katharine Hock
geb. Kreß
* 5. April 1940 † 11. Juli 2026

In tiefer Liebe und Dankbarkeit
**Ulrike und Norbert
Katrin und Oliver
sowie alle Angehörigen**

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.



Hohmann
Beerdigungsinstitut
Tel. 06664/284



Nowak
Bestattungen

Jeder Abschied ist einmalig und unwiederholbar. Sprechen Sie mit uns über Ihre Wünsche.

Tel. 06056 - 1420 www.nowak-bestattungen.de

Nowak Bestattungen
Bad Sodener Str. 40
63628 Bad Soden-Salmünster

Nowak Bestattungen
Bellinger Tor 5 • 36396 Steinau
Tel. 06663 - 91 96 92



Gott ist unsere Zuversicht und Stärke, eine Hilfe in den großen Nöten, die uns getroffen haben. Darum fürchten wir uns nicht. (Ps 46,2-3)

Unsere liebe Mutter, Oma, Uroma, Schwiegermutter, Tante und Cousine ist gestorben. Wir müssen Abschied nehmen von einer willensstarken und selbständigen Frau, die ihr Leben in größtmöglicher Selbstbestimmung geführt hat.

Inge Müller geb. Müller
* 4. Januar 1937 † 16. Juli 2026

Wir sind sehr traurig
Thomas Müller
Christiane Steffan geb. Müller **und Jürgen Kandziora**
Miriam Steffan, Max Steffan und Lena Mutschler
mit Franz und Mio
Detlef Steffan
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet statt am 27. Juli 2026, um 14 Uhr auf dem Friedhof Sterbfritz. Ein Kondolenzbuch liegt aus.

Kondolenzanschriften: Christiane Steffan, ZeiBelstraße 23, 60318 Frankfurt oder Beerdigungsinstitut Hohmann, „Trauerfall Inge Müller“, Seemeweg 15, 36391 Sinnthal

Lebe glücklich in Deiner neuen Welt, auch wenn wir Dich hier sehr vermissen.

Winfried Maurer
* 24. September 1938 † 11. Juli 2026

Du bleibst unvergessen
Beate und Harald
Erika und Ronny
Tim und Maik
Jan und Jenny mit Josefine
Dennis und Vio
Jana und Maxi
Nils
sowie alle, die ihm nahestanden



Die Beisetzung ist am Dienstag, dem 28. Juli 2026, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Züntersbach. Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig. Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen. Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn im Leben hatte.

Mit traurigem Herzen, aber in dankbarer Liebe für alles Gute, das sie für uns getan hat, verabschieden wir uns in liebevoller Erinnerung von

Erika Voce
geb. Okun
* 9. Dezember 1930 † 16. Juli 2026

In Liebe
Erich und Kerstin
Walter und Renate
Marianne
Bernd und Marit
Birgitt und Bernd
mit Enkeln, Urenkeln und Ururenkeln
sowie alle, die ihr nahestanden



Kondolenzadresse: Bestattungen Ruppel, Bellinger Tor 16a, 36396 Steinau, „Erika Voce“
Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 31. Juli 2026, um 11 Uhr in der Friedhofskapelle zu Steinau statt. Auf Wunsch der Familie bitten wir auf Blumenschmuck zu verzichten.



Bestattungen Ruppel
seit 1838
Inh. Mike Zeller
www.ruppel-bestattungen.de

Hilfe im Trauerfall
Tag und Nacht

Bad Soden-Salmünster • 06056-1444
Steinau • 06663-911789
Schlüchtern • 06661-7472389
Sinnthal • 0174-9366941



Menschen die wir lieben bleiben für immer,
denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.

Plötzlich und unerwartet mussten wir Abschied nehmen.

Uwe Sperzel

* 20. Oktober 1967 † 28. Juni 2026

In liebevoller Erinnerung

Lisa und Mario
Sarah
Lukas und Sarah
Tim
Linda und Jürgen
Christina und Werner mit Jan
und alle Angehörigen



Flieden-Magdlos
Traueranschrift: 36391 Sinnatal-Breunings, Schwarzweiherstraße 5
Die Beerdigung fand im engsten Familien- und Freundeskreis in Breunings statt.

Herzlichen Dank ...



Luise Heil

geb. Lins

* 28. August 1943 † 26. Juni 2026

In liebevoller Erinnerung
Familie Wilhelm Heil

Sinnatal-Oberzell, im Juli 2026

allen, die Luise auf ihrem letzten Weg begleiteten und uns in diesen schweren Stunden auf so vielfältige Weise zur Seite standen. Die damit zum Ausdruck gebrachte Verbundenheit hat uns tief bewegt und bleibt in unseren Herzen unvergessen.

Ganz besonders danken wir unseren lieben Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die uns entgegengebrachte Unterstützung und Wertschätzung in Form von Beileidsbekundungen, Blumenschmuck und Spenden.

Unser ausdrücklicher Dank gilt Herrn Pfarrer Gleim für die feierliche Aussegnung und Herrn Pfarrer Schmitz für die bewegende Trauerfeier, den Sargträgern und dem Bestattungsunternehmen Fehl & Gies sowie dem Felsenkeller für die Ausrichtung des Trösters.

Schließlich gilt auch unser Dank all denen, die unserer lieben Luise zu Lebzeiten ihre großzügigen Dienste erwiesen haben, namentlich dem Pflegedienst Lebensbaum und für die fürsorglichen Begleitung, die sie auf den Krankenstationen und vom gesamten Team auf der Palliativstation im Krankenhaus Schlüchtern erfuhr.

Gedanken – Augenblicke, sie werden uns immer an dich erinnern, uns glücklich und traurig machen und dich nie vergessen lassen.



Walter Bloss

* 2. Februar 1960 † 18. Juli 2026

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

**Deine Christa
Constantin und Saskia
mit Charlotte und Marlene
Johanna
sowie alle Angehörigen**

Eichgrabenstraße 52, 63628 Bad Soden-Salmünster

Die Trauerfeier findet am Dienstag, den 4. August 2026, um 11 Uhr in der katholischen Kirche St. Peter und Paul in Salmünster statt; anschließend Urnenbeisetzung. Auf Wunsch des Verstorbenen bitten wir auf Trauerkleidung zu verzichten.

Herzlichen Dank

für die überaus große und liebevolle Anteilnahme beim Heimgang unserer lieben Mutter und Oma

Hildegard Hanke

geb. Hettel

* 10. Juni 1940 † 24. April 2026

allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten, die ihr Mitgefühl durch Wort, Tat, Schrift, Geld, Kranz- und Blumenspenden bekundeten;

allen, die ihrer im Gebet gedachten, am Gottesdienst teilnahmen und sie auf ihrem letzten Weg begleiteten;

Herrn Pfarrer Sippel für die würdige Gestaltung der Trauerfeier und Beisetzung;

der Familienpraxis Dres. Bausch, Flößner und Bergen für die jahrelange kompetente Betreuung

dem Bestattungsinstitut Nowak für die einfühlsame Begleitung

Christoph und Sebastian Hanke

Bad Soden-Salmünster, im Juli 2026



Als die Kraft zu Ende ging, war es nicht Tod, sondern Erlösung.

Anna „Anneliese“ Richter

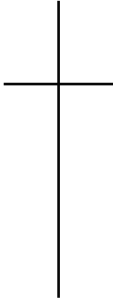
geb. Hornung

* 13. November 1951 † 13. Juli 2026

In lieber Erinnerung

**Dein Sohn Christian
Deine Brüder Kurt, Rudi, Alfred Hornung
mit Familien**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 30. Juli 26 um 14 Uhr in Oberzell statt. Danach gehen wir in aller Stille auseinander.



Herzlichen Dank ...

sagen wir allen, die ihre Verbundenheit und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Besonderer Dank gilt

Frau Pfarrerin Gleim und dem Bestattungsinstitut Fehl & Gies für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und der Beisetzung.

Gerlinde Scheiber mit Familie

Marjoss, im Juli 2026

Anni Zahn

* 26. November 1931 † 23. Juni 2026

Wir wussten, dass der Tag kommen würde. Wir haben Dich begleitet, so gut wir konnten, doch festhalten durften wir Dich nicht. Du bist Deinen Weg mit Stärke, Mut und Zuversicht gegangen. Was uns schmerzt, bedeutet für Dich nun Frieden.



Reinhard Franz Berier

* 13. Oktober 1947 † 14. Juli 2026

In liebevoller Erinnerung

**Deine Inge
Jürgen und Edeltraud mit Familie
Rudi und Judith mit Familien
Manfred und Beate
sowie alle Angehörigen**

Das Requiem findet am Dienstag, den 28. Juli 2026, um 14 Uhr in der St. Peter und Paul Kirche Salmünster statt; anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung.

Herzlichen Dank ...

allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger und liebevoller Weise zum Ausdruck brachten.

Wir danken besonders

dem Pflegedienst MAT für die organisatorische und punktuelle Unterstützung bei der Pflege;

den Beschäftigten der Main-Kinzig-Kliniken für die zeitweise stationäre Behandlung;

Frau Pfarrerin Unverzagt für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und Beisetzung;

dem Bestattungsinstitut Gold für die kompetente und hilfreiche Begleitung und Unterstützung;

der Blumengalerie Dreger für den stilvollen Blumenschmuck;

dem Landgasthof Druschel für die Ausrichtung des Trösters.

Im Namen aller Angehörigen
Armin, Reinhold und Edwin Rüffer

Schlüchtern-Wallroth, im Juli 2026



Heinrich Rüffer

* 12. Oktober 1933 † 3. Juni 2026

Ihre Hilfe im Trauerfall – seit 1919



Bestattungsinstitut W. und R. Gold

Brückenaauer Straße 4 · 36381 Schlüchtern
Tel. 06661 96140 · Mobil 0172 670 3158
www.bestattungen-gold.de

36391 Sinnatal
Tel.: 06664 / 8510



Beratung und Bestattungsvorsorge

BESTATTUNGSHAUS Fehl & Gies

Hand in Hand in schwerer Zeit
www.bestattungen-fehl-gies.de



Die Auszubildenden der JES-Kooperation haben angepackt und Gutes getan. Das freut besonders Edeka-Geschäftsführerin Viktoria Habig (Mitte), Vorstand Kreissparkasse René Daniel (Siebter von rechts), Azubibetreuerin Kreissparkasse Alexandra Scholz (Vierte von rechts), Azubibetreuerin Jökel Bau Danica Muth (Dritte von rechts), Leiter Personal, Einkauf & Buchhaltung Jökel Bau Mathias Zarse (Vierter von rechts) und Tafel-Vorsitzenden Günther Fecht (rechts).

Foto: Bensing & Reith

„Was ihr tut, ist genau das Richtige“

Auszubildende der JES-Kooperation unterstützen erneut Tafel im Bergwinkel

STEINAU – Anpacken und erleben, wie aus geretteten Lebensmitteln gut gefüllte Körbe für bedürftige Menschen entstehen: Das haben jüngst die Auszubildenden der JES-Kooperation getan. Zu diesem Zusammenschluss gehören Jökel Bau, die Kreissparkasse Schlüchtern und Edeka Habig. Eine Woche lang unterstützen die Azubis dieser drei Unternehmen die Tafel im Bergwinkel bei ihrer wichtigen Arbeit.

Die Aktion fand zum zweiten Mal statt und soll in den nächsten Jahren fester Bestandteil der Ausbildungen werden. Stefan Jökel, Geschäftsführer bei Jökel Bau, sagte bei der Abschlussveranstaltung des Sozialprojektes: „Wir wollen, dass unsere Azubis sehen, was ihr Einsatz bewirken kann. Was sie in dieser Woche getan haben, ist genau das Richtige. Darauf

dürfen sie enorm stolz sein.“

Die Tafel im Bergwinkel sammelt in Supermärkten der Region gerettete Lebensmittel ein und verteilt sie an Ausgabestellen in Schlüchtern, Bad Soden Salmünster, Sinnatal und Steinau an der Straße. Rund 320 Haushalte mit etwa 850 Menschen werden regelmäßig unterstützt. In Steinau laufen an der Zentrale alle Fäden zusammen. Hier durften die Azubis Waren sortieren und in Körbe packen, bevor die Fahrerteams wieder in die Gemeinden starten. Die Jökel-Azubis kannten die Tafel bereits von einem anderen Projekt, da sie in Steinau kostenfrei die großen Hallentore des ehemaligen Feuerwehrstützpunkts zugemauert hatten, damit die Halle besser zu den Bedürfnissen der Tafel passt. „Damals haben unsere Azubis das Gebäude mitgestaltet, jetzt haben

sie erlebt, was dort Tag für Tag passiert. Diese Verbindung war uns wichtig“, sagte Mathias Zarse, Leiter für Personal, Einkauf und Buchhaltung Jökel Bau. Bei einem abschließenden Treffen blickten die Auszubildenden auf die Aktion zurück und tauschten sich darüber aus, was sie besonders bewegt hat. Vielen bleibt die Dankbarkeit der Kundinnen und Kunden im Kopf. So schnell werden sie die Eindrücke nicht vergessen. Zum Abschluss überreichte Tafel-Vorsitzender Günther Fecht gemeinsam mit Organisatorin Danica Muth Urkunden und Stoffbeutel der Tafel im Bergwinkel an alle, die am Projekt teilgenommen hatten. Er sprach darüber, dass die Nachfrage nach Unterstützung weiter wächst und die Tafel im Bergwinkel vor einigen Herausforderungen

steht, etwa bei Energie und Fahrzeugkosten. Außerdem gab er einen kurzen Ausblick. In Steinau sollen die Büroräume Schritt für Schritt moderner und praktischer werden. Der Vorstand denke zudem darüber nach, ein elektrisch betriebenes Kühltankfahrzeug anzuschaffen, um die täglichen Touren im Bergwinkel sparsamer und klimafreundlicher zu fahren. „Wir wollen gut vorbereitet sein, damit wir auch in Zukunft für die Menschen da sein können, die auf uns angewiesen sind“, sagte Fecht. Für die Auszubildenden der JES-Kooperation war die Woche im Februar damit mehr als nur ein Programmpunkt in der Ausbildung. Mit den Urkunden und vielen persönlichen Eindrücken nehmen sie eine Erfahrung mit, die den Blick auf den Alltag vor der eigenen Haustür verändert hat. **BWB**

Viel Spaß beim Hobbyhorsing

In der Bergwinkel Zauberwelt

SCHLÜCHTERN – Zum Internationalen Tag des Pferdes hatte die Bergwinkel Zauberwelt zu einer besonderen Veranstaltung eingeladen. In Kooperation mit dem Team der Islandpferde der Schmidtmühle erlebten zahlreiche kleine und große Besucher einen abwechslungsreichen Tag rund um das Thema Pferd.

Für die jüngsten Gäste gab es viel zu entdecken: Spielerisch erfuhren die Kinder Wissenswertes über Pferde und deren Bedürfnisse kennen. Besonders viel Spaß bereitete das Hobbyhorsing, bei dem sich die Nachwuchsreiter in spannenden Wettbewerben auf ihren Steckenpferden maßen und ihr Geschick unter Beweis stellten.

Ein weiteres Glimmerlicht des Tages war der Kreativ-Workshop, in dem die Kinder aus echten Hufeisen ihre eigenen Glücksbringer anfertigten. Mit viel Freude und Fantasie entstanden individuelle kleine Kunstwerke zum Mitnehmen. Die Veranstaltung bot Familien einen gelungenen Rahmen, um den Umgang mit Pferden näher kennenzulernen und dabei gemeinsam einen erlebnisreichen Tag zu verbringen.

Am 1. August wird es ein Picknick auf der Dachterrasse der Bergwinkel Zauberwelt geben und am 5. September wird ein „Winddrachenfest“ gefeiert.

Wer künftige Veranstaltung-



Besonders viel Spaß bereitete den Kindern das Hobbyhorsing.

Foto: privat

gen in der Bergwinkel Zauberwelt nicht verpassen möchte, kann sich in den sozialen Netzwerken informieren oder regelmäßig auf der Website der Bergwinkel Zauberwelt vorbeischaun. **BWB**

Internet
shop.schluechtern-erleben.de

Zeichen der Solidarität

138 Blutspender engagierten sich

STEINAU – Ein starkes Zeichen der Solidarität setzten die Bürgerinnen und Bürger beim jüngsten Blutspendetermin des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) in Steinau: Insgesamt 138 Spenderinnen und Spender nahmen teil, darunter auch acht Erstspender. „Jede Blutspende kann Leben retten – dieses Engagement ist alles andere als selbstverständlich“, betonte das Organisationsteam.

Besondere Anerkennung galt an diesem Tag auch langjährigen Spenderinnen und Spendern für ihre Treue. Geehrt wurden Thomas Heidenreich für seine 75. Spende, Sigrid Schmidt für ihre 50. Spende sowie Nicole Freund und Klaus Flach für jeweils 25 Blutspenden. Für jeweils

zehn Spenden wurden Gabriele Pricop, Manuel Schulteis und Michael Hilder ausgezeichnet. Für einen reibungslosen Ablauf sorgten zwei Ärzte sowie das erfahrene Team des Blutspendedienstes. Unterstützt wurden sie von neun ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern der DRK-Ortsvereinigung Steinau, die sich um Organisation und Betreuung kümmern. „Blutspenden ist unkompliziert, benötigt nur wenig Zeit und kann im Ernstfall über Leben und Tod entscheiden. Umso wichtiger ist es, dass möglichst viele Menschen regelmäßig teilnehmen“, so die DRK-Aktiven.

Die nächste Gelegenheit zur Blutspende in Steinau bietet sich am 4. August. **BWB**



Thomas Heidenreich (links) spendete zum 75. Mal Blut, DRK-Vorsitzender gratulierte.

Foto: DRK

Wanderung rund um den Stausee

HUTTEN – Die Heimat- und Wanderfreunde Hutten unternehmen am Sonntag, 2. August, eine Wanderung rund um den Stausee. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Parkplatz in der Ortsmitte in Hutten. Von dort aus geht es in Fahrgemeinschaften in Richtung Steinau. Die Wanderung führt Marcel Schreiber an. Eine Einkehr ist geplant. Die Hütte der Wanderfreunde ist am Freitag, 7. August, ab 18 Uhr geöffnet. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. **BWB**

Hochamt am Frei-Altar

Wallfahrt auf den Maria Ehrenberg

BAD SODEN-SALMÜNSTER – Auch in diesem Jahr bietet die KfD Bad Soden-Salmünster zusammen mit Pfarrer i. R. Manfred Kopka sowie allen Interessierten aus den umliegenden Pfarreien am 15. August eine Wallfahrt auf den Maria Ehrenberg an.

Im Folgenden die Abfahrten:

5.30 Uhr: Bad Soden (Festplatz, Thermalstraße); 5.35 Uhr: Romsthal (Schulhof);

5.40 Uhr: Marborn (Bushaltestelle, Gartenstraße); 5.45 Uhr: Steinau (Parkplatz an der katholischen Kirche). Die Rückfahrt ist für circa 13 Uhr geplant.

Wer nicht im Gebet die 242 Treppenstufen erklimmen möchte, kann sich mit einem Kleinbus nach oben bringen lassen. Der Bus fährt allerdings nicht sofort nach der Ankunft. Für 9 Uhr ist der Besuch des Hochamts am Frei-

Altar vorgesehen. Zusätzliche Messfeiern sind um 7 und um 11 Uhr.

Auf dem Maria Ehrenberg kann sowohl ein Frühstück als auch ein Mittagessen eingenommen werden. Der Preis für die Fahrt beträgt 20 Euro pro Person.

Anmeldungen bis zum 7. August bei Sylvia Krieger, mobil (0160) 1035501, oder per E-Mail an: SylviaKrieger@freenet.de. **BWB**

Gottesdienste

EVANGELISCHE KIRCHE

Niederzell: Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Lektorin Schwab.

Ramholz: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Lektorin Schwab.

Gundhelm: Sonntag, 18 Uhr: Gottesdienst mit Lektorin Schmidt.

Hutten: Sonntag, 19.15 Uhr: Gottesdienst mit Lektorin Schmidt.

Reinhardt: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst.

Hinterstein: Sonntag, 11 Uhr: Gottesdienst.

Bellings: Sonntag, 11 Uhr: Gottesdienst, anschließend „Grill den Pfarrer“ an, in und um die Kirche.

Weichersbach: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst.

Marjoh: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Lektor Löffert.

Sterbfritz: Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Lektor Löffert.

Bad Soden-Salmünster: Sonntag, 10 Uhr: Gottes-

dienst zur Einführung von Lektorin Claudia Waider mit Pfarrerin Engelbert in der Versöhnungskirche.

KATHOLISCHE KIRCHE

Schlüchtern: Samstag, 18 Uhr: Vorabendmesse. – Sonntag, 10 Uhr: Hochamt.

Uerzell: Sonntag, 9.45 Uhr: Barmherzigkeitsrosenkranz. 10 Uhr: Festgottesdienst zur 69. Kirchweih.

Steinau: Samstag, 17 Uhr: Vorabendmesse.

Bad Soden: Samstag, 15.30 Uhr: Hl. Messe in polnischer Sprache. 18 Uhr: Sonntag-vorabendmesse.

Ahl: Sonntag, 19 Uhr: Rosenkranz an der Grotte.

Katholisch Willenroth: Sonntag, 9 Uhr: Hl. Messe.

Salmünster: Sonntag, 10.30 Uhr: Hl. Messe.

Marborn: Sonntag, 9 Uhr: Hl. Messe.

Romsthal: Sonntag, 18 Uhr: Hl. Messe.

Züntersbach: Sonntag, 15.30 Uhr: Hauskommunion mit

Pater Urselmans. 18 Uhr: Gottesdienst mit Pater Urselmans.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Schlüchtern: Sonntag, 10 Uhr, und Mittwoch, 20 Uhr: Gottesdienst.

FREIE EVANGELISCHE GEMEINDE

Weichersbach: 10 Uhr: Abschlussgottesdienst des Baseball- und Cheerleader-Camps mit Pastor Kloft.

Schlüchtern: Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst mit Lars Klockner vom Kunterbunten Kinderzelt.

AHMADIYYA MUSLIM JAMAAT

Schlüchtern: Täglich: Abend- und Nachtgebet (Maghrib und Isha) um 21.40 Uhr. Freitagsgebet wöchentlich um 13.15 Uhr. Die Predigt wird auch auf Deutsch gehalten. Alle Gebete im Gebetszentrum in der Hanauer Straße 4a in Schlüchtern.

Impressum

Der Bergwinkel
– Wochen-Bote.

Amtes Bekanntmachungsorgan des Main-Kinzig-Kreises

Verlag: MG Mediengestaltungs- und Vermarktungs GmbH & Co. KG
Frankfurter Straße 8, 36043 Fulda

Hausanschrift und zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum Verantwortlichen.

Geschäftsführer:
Haldun Tuncay

Redaktion:
Sabine Broj (V.i.S.d.P.)

Anzeigen:
Lutz Bernhard (verantwortlich)
Julia Linkersdörfer

Zustellung:
Tobias Röder (verantwortlich)

Druck:
ColdsetInnovation Fulda GmbH & Co. KG
Gewerbegebiet Kerzell
Am Eichenzeller Weg 8
36124 Eichenzell-Kerzell

Erscheint in Schlüchtern, Steinau, Sinnatal, Bad Soden-Salmünster, Freiensteinau
Auflage: 21.400

Geschäftsstelle:
Obertorstraße 16, 36381 Schlüchtern
Telefon 06661/965678

Preisliste Version 2026/1

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie eine E-Mail an vertrieb@wochen-bote.de zu senden und einen Aufkleber mit dem Hinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten oder Zeitungsrohr anzubringen.

Oase für heimische Reptilien

Vogel- und Naturschutzverein baut „Burg“

BAD SODEN – Eine flinke, quirlige Eidechse auf der Mauer oder auf den Steinen ist immer schön anzusehen. Die grün schimmernde Haut, die lustigen aufmerksamen Augen, üben eine besondere Faszination auf den Betrachter aus. Von den Reptilien unserer Region sind Eidechsen wohl die beliebtesten. Vielleicht noch die Blindschleiche, die wie ein bleiches Stück Holz auf dem Feldweg in der Sonne liegt. Kinder freuen sich immer über den Gruseleffekt, wenn sich der vermeintliche Zweig plötzlich bewegt.

Darüber hinaus gibt es noch andere Reptilien wie Schlangen. Die sind jedoch weniger beliebt, auch wenn sie sehr nützlich sind. Alle brauchen sie ihren Lebensraum und Schutz vor Witterung und Fressfeinden. Früher waren gern Trockenmauern und Haufen von Lesesteinen ein



Der VNV wird künftig interessiert beobachten, wie die neue Reptilienburg angenommen wird. Foto: privat

geeignetes Habitat für Reptilien. Heute kümmern sich Naturschützer um die Errichtung von passenden Reptilienburgen. Auch der Vogel- und Naturschutz-Verein Bad Soden-Salmünster (VNV) hat

gerade eine Reptilienburg fertiggestellt, wie Klaus Eichenauer, der Vorsitzende des VNV, berichtet. Mit unzähligen Arbeitsstunden wurde eine meterbreite Grube ausgehoben, etwa 80 Zentimeter

tief. Das ging den schaffenden VNV-Mitgliedern ordentlich in die Arme und in den Rücken. Danach wurde die Grube mit Feldsteinen und auch Mauersteinen gefüllt. Die Grube hat auch eine Drainage, so dass Regenwasser ablaufen kann. Die Tiere sollen ja nicht im kalten Wasser leben oder gar umkommen. Oberhalb des umgebenden natürlichen Bodens wurde die Burg weiter aufgebaut, etwa nochmal 50 Zentimeter. Wenn die Sonne die Steine dann aufheizt, genießen die wechselwarmen Tiere die Wärme. Ohne die Wärme würden sie in einer dösenden Ruhestellung verbleiben. Außer den Reptilien finden noch viele andere Tiere Unterschlupf in einer Reptilienburg. So Amphibien wie Molche, Frösche und Erdkröten. Darüber hinaus auch Wildbienen, Käfer, Asseln, Spinnen und Ameisen. BVB

Wandern in Wildflecken

Vogelsberger Höhen-Club nimmt teil

STEINAU – Der Wanderverein Vogelsberger Höhen-Club Steinau nimmt am Sonntag, 26. Juli, an den traditionellen Wandertagen auf dem Truppenübungsplatz Wildflecken teil. Besucherinnen und Besucher erwartet ein besonderes Natur- und Geschichtserlebnis inmitten der Rhön. Die Wanderstrecke führt vom Startpunkt in Oberbach durch das Tal der Kleinen Sinn, über den Steinküppel und entlang der ehemaligen Ortschaften Altglashütten,

Dörrenberg und Neuglashütten bis zurück nach Oberbach. Unterwegs bietet sich den Wandernden die Gelegenheit, die beeindruckende Flora und Fauna der Rhön sowie die besondere Atmosphäre dieses einzigartigen Landschaftsraumes zu erleben. Es werden Strecken mit einer Länge von 12,4 Kilometern, 17,4 Kilometern und 22,8 Kilometern zur Auswahl angeboten. Treffpunkt ist der Parkplatz am Schloß in Steinau um 8 Uhr. BVB

Blutspenden kostet wenig Zeit und hilft viel

STEINAU – Für die Blutspende bedeutet die Urlaubszeit jedes Jahr aufs Neue eine Herausforderung, die Versorgung mit Blutpräparaten sicherzustellen. Die Blutspende gehört zu den einfachsten und schnellsten guten Taten: Benötigt wird maximal eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme nur etwa zehn Minuten. Abgenommen werden dabei 500 Milliliter Blut. In Steinau bietet das DRK die nächste Möglichkeit zum Spenden am Dienstag, 4. August, von 15.30 Uhr bis 20 Uhr in der Großsporthalle, Am Steines. Unter allen Spendern verlost der DRK-Blutspendedienst fünf exklusive Reisen nach Barcelona. Zusätzlich bekommt jeder Spender ein Eis vom Fleckenhof Hölzer. Jetzt Termin buchen unter: www.blutspende.de/termine. BVB

Beratung zum Energiesparen

SINNTAL – Die Gemeinde Sinnthal durch eine Kooperation verschiedener Energieberater aus Sinnthal die nächste kostenlose Energieberatung angeboten. Die Beratung findet regelmäßig am ersten Donnerstag im Monat im Besprechungsraum des Bauamtes im Rathaus in Sterbfritz während der Zeit von 16 bis 18 Uhr statt. Interessierte melden sich bis Montag, 3. August, 12 Uhr beim Bauamt der Gemeinde unter: (06664) 80 217 oder per E-Mail an baumt@sinntal.de an. BVB

STELLENANGEBOTE

Reinigungskraft gesucht
für Privathaushalt
in Steinau- Uerzell
0160 / 949 287 78

Raumpflegerin gesucht,
für ca. 6 Std./Woche
(603,00 € Basis)
Anwaltskanzlei Fleckenstein,
Neubert & Kollegen
Telefon: 06056/2066

Stellenausschreibungen

- Abteilungsleiter der Finanzverwaltung (m/w/d)
- Ausbildung zum Fachangestellten für Bäderbetriebe (m/w/d) - 2027
- Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) - 2027

Magistrat der Brüder-Grimm-Stadt Steinau an der Straße
Personalmanagement
Brüder-Grimm-Straße 47
36396 Steinau an der Straße
www.steinau.de
bewerbung@steinau.de

Fit an der frischen Luft – mit deinem Zustellerjob!

Wir suchen in ...

Bad Soden Salmünster: Stadt, Hausen, Mernes

Sinntal: Jossa

Steinau a. d. Straße: Stadt, Marborn, Marjoss, Seidenroth

Deine Aufgaben:

Zustellung des Bergwinkel Wochen-Boten am Samstag

Dein Profil:

- ✗ Du bist zuverlässig und pünktlich
- ✗ Frische Luft während der Arbeit ist genau Dein Ding
- ✗ Du bist mindestens 13 Jahre alt

Deine Vorteile:

- ✗ Arbeitsplatz In deinem Wohnort – keine langen Anfahrtswege
- ✗ Faire & pünktliche Bezahlung
- ✗ Zustellerausstattung

Interesse? Melde dich jetzt!



www.fruehverdiener.de
zusteller@medienlogistik-hessen.de
0661 280-935

MedienLogistik Hessen
Wir erreichen Menschen

Ihr Partner für Gartenbedarf und Motorgeräte
Brüder-Grimm-Straße 20 • 36396 Steinau
Telefon 06663 332
www.traudt-walkmuehle.de
Eigene Service Werkstatt alle Marken
Verkauf und Reparatur von STIHL Geräten

IMMOBILIEN

Suche für meine Kunden:

Schlüchtern und angrenzende Ortsteile

- Eigentumswohnungen sowie
- Ein- und Zweifamilienhäuser

Schlüchtern und Bad Orb

- 2–4-Zimmer-Eigentumswohnungen

Altkreis Schlüchtern

- Baugrundstücke für EFH – bevorzugt SLÜ und angrenzende Ortsteile

Freue mich auf Ihre Angebot!

Lotichiusstr. 24 • 36381 Schlüchtern
T 06661 6019884 • M 0162 2448413
E-Mail: immo@jhi-service.de

Aktuelle Angebote unter

www.jhi-service.de

VERMIETUNGEN

Ladenlokal, Geschäftsräume
in Sü-Innenstadt, 147 m², davon 86 m² Verkaufsfläche, 1a Lage, ebenerdig, ab 1.10.26 zu vermieten
Mietpreis auf Anfrage.
Telefon: 01769 / 69 36 542

GEWERBLICHE MIETGESUCHE

Halle o. Gewerbefläche gesucht
als Abstellplatz für Kraftfahrzeuge, ab 50 Stellplätzen, Umkreis SLÜ.
Tel: 0174-9908687

Gewerbegrundstück gesucht
ab ca. 8.000 m², zwischen Fulda und Gelnhausen, gute Verkehrsanbindung wünschenswert.
Tel: 0174-9908687

VERSCHIEDENES

Schöne Gardinen
für ein gemütliches Zuhause!
Persönliche Beratung und den kompl. Service rund ums Fenster erhalten Sie bei Stoff und Stil.
Rufen Sie gerne an 06655 / 2824

Suche Straßen E-Bike
mit abnehmbarem Akku,
Gewicht max. 20kg ohne Akku,
Raum SLÜ, GN, LAT.
Tel: 06669-681

ZU VERSCHENKEN
In der Rubrik „Zu verschenken“ können Sie Ihre Angebote kostenlos aufgeben. Bitte senden Sie uns Ihren Anzeigentext per E-Mail an Anzeigen@Wochen-Bote.de Geben Sie bitte Ihre komplette Adresse für unsere Unterlagen mit an.

LANDMASCHINEN

Zu verkaufen
Fella Kreiselmäher, 2m
Schnittbreite, Gummimatten
2m x 1m x 1cm.
Tel: 0172-6960091

06661 / 15 20 310

Sinntal - Züntersbach

Kleines, saniertes Häuschen mit Carport, ruhige Ortslage, 5 Zimmer, Wfl. ca. 107 m², Grdstfl. ca. 297 m², teilweise saniert 2020, Bj. 1926, Holzofen, BA, 319,9 kWh(m²a), EEK: H, Käuferprovision 3,57 % inkl. MwSt.
125.000,-€ Kaufpreis

Bad Soden - Salmünster

Wohn- u. Geschäftshaus in zentraler Lage von Salmünster, 2 Garagen, 9 Zimmer, Wfl. ca. 213 m², Grdstfl. ca. 180 m², gepflegt, Bj. 1880, kpl. saniert 1991, Gas, Denkmalschutz, EA besitzt keine Pflicht, Käuferprovision 3,57 % inkl. MwSt.
375.000,-€ Kaufpreis

Wir suchen Ihre Immobilie für vorgemerkte Kunden

Immobilienwelt Kress
Inh. Heiko Kress
Bahnhofstr. 6a
36381 Schlüchtern
06661 – 15 20 310

Vollmachtsverweise, Baufeldanzeigen, Rhythmus, EDV-Integration, etc.

Immobilien in guten Händen.
www.immobilienvelt-kress.de

KFZ-KAUFGESUCHE

Wir kaufen ihr Auto

01577-88 66 807
WhatsApp

AUTOVISION
MÖLLMANN
Inh. Peter Möllmann
Am Elmacker 2 | 36381 Schlüchtern
www.autovision-moellmann.de

WOHNMOBIL

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 36160
WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm Fa.
www.wm-aw.de

ZWEIRAD/TRIKE

YAMAHA

Zweirad

Zeissler www.zeissler.de

Spessartstr. 77 • Tel. (06050) 7045
63599 Biebergemünd – Kassel
MOTORRÄDER, ATV & ROLLER

Unfall-Schaden?

Kein Problem!

Machen Sie keinen Umweg – kommen Sie direkt zu uns!

Wir regeln alles direkt und unkompliziert, denn wir sind **Partnerwerkstatt** von vielen anerkannten Versicherungen.

- Meisterbetrieb – Fahrzeuglackierung
- Autoglas-Reparaturen und -Erneuerung
- Karosserie-Instandsetzung
- Ersatzfahrzeug und Leihwagenvermittlung
- Lackierfreies Ausbeulen
- Hol- und Bringservice

BASERMANN
GmbH & Co. KG

Gartenstraße 46
36381 Schlüchtern
Tel. (0 66 61) 22 51



AUTOLACKIERBETRIEB

KAROSSERIEINSTANDSETZUNG

Getränke Markt

Angebote gültig vom
27.07. bis 01.08.2026

Alle Artikel & Zugaben solange der Vor-
rat reicht. Für Druckfehler keine Haftung.

Verkauf im Namen der Firma
Heurich GmbH & Co. KG
Landwehr 20-26
36100 Petersberg
Unsere Standorte finden Sie unter:
www.heurich.de

**Würzburger
Hofbräu Pilsner**

Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,42 € Pfand,
1 l = 1,20 €

11.99

+ 4er Pack
GRATIS!

Licher Bier

diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,20 €

11.99

**top frisch
Mineralwasser**

diverse Sorten,
Kasten = 12 x 0,7 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1 l = 0,42 €

3.49

**Franziskaner
Weissbier**

naturnähr, alkoholfrei,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,50 €

14.99

**Pepsi
Kombikasten**

teilweise koffeinhaltig,
Kasten = 12 x 1 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1 l = 0,92 €

10.99

Heil Saft, Nektar

diverse Sorten, außer Apfelsaft,
1 l-Flasche,
zzgl. 0,15 € Pfand,
1 l = 1,79 €

1.79

**erwyn Schorle,
Spritz**

diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,33 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 2,57 €

16.99

**Paulaner
Münchner Hell**

Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,50 €

14.99

**Förstina Sprudel
Mineralwasser**

diverse Sorten,
Kasten = 12 x 1 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1 l = 0,50 €

5.99

KINO

Gelnhausen

25. bis 29. Juli

PALI

Minions & Monster
Samstag und Sonntag, je-
weils 14 Uhr
Montag und Mittwoch, je-
weils 17.30 Uhr
Dienstag, 15 Uhr

Die Odyssee
Samstag und Sonntag, je-
weils 16.35 und 20.15 Uhr
Montag und Mittwoch, je-
weils 20.15 Uhr

Verflucht normal
Dienstag, 17.30 Uhr (Vor-
stellung in englischem
Original mit Untertitel)
20.15 Uhr (Vorstellung in
deutscher Fassung)

CASINO

Vaiana
Samstag und Sonntag, je-
weils 15 und 19 Uhr
Montag, Dienstag und
Mittwoch, jeweils 19 Uhr

Gastfreundschaft, Geschichte und kultureller Austausch in Polen

20. Studien- und Begegnungsreise nach Masuren und Jarocin

Die Reisegruppe vor dem Kopernikus-Denkmal. Im Hintergrund die Frauenburg/Frombork (pol.) in der Kleinstadt gleichen Namens in der Woiwodschaft Ermland-Masuren.

Foto: privat

Das Kreuzworträtsel wird Ihnen präsentiert von

Hier können Sie was erleben! **SCAN MICH**

Genießen Sie exklusive Events, interes-
sante Vorträge, Workshops und Kurse
oder spannende Einblicke hinter die
Kulissen der Zeitungsproduktion.
Unser Angebot für Sie wächst ständig!

hinauf	franzö- sisch: oder	röm. Zahl- zeichen: zwei	Zustim- mung		brasil. Formel I- Pilot 11994
Wider- stands- fähigkeit	franzö- sische Land- schaft		leben in bewegung dassanitätshaus	3/4. Fall von „wir“	Lenkung, Lenk- anlage
Umlaut			Sanitätshaus Bußfeld & Schiller GmbH Obertorstraße 44 36381 Schlüchtern Telefon: 06661 6019920 www.bussfeldschiller.de		
Pas- sions- spielort in Tirol	musika- lisch: beseelt, belebt			ge- wollte Hand- lung	altgriechische Grab- säulen
verwen- dender Tier- körper		ostdeut- sches Bundes- land	erfolg- reiches Lied		größte Biblio- thek Ber- lins (Kw.)
ein US- Geheim- dienst		unaus- gebaute Straße			
Marder- art	US- Autorin (Anais)	großes antikes Ruder- schiff	Fluss in Pom- mern	Leicht- metall (Kurz- wort)	
beab- sich- tigen					
Lebe- wesen (Mz.)				Techni- ker (Abk.)	
glück- selig	Aristo- krat	Blume mit Dornen	Tipp		
deutsch- franz. TV- Sender				ägypt. Gott der Weisheit	
Achtung, Ehrfurcht		chinesi- scher Politiker			
Fels, Schiefer			Laut des Ekels		

Auflösung des letzten Rätsels

S U O P K
W E I Z E N B R O T
C R
H M I S E
I S A V O R
L
B I T S G E
A N O D E K A N
A L A R M I E R E N
L K K A L U
A L E M A N N E N
D A L A I E N G
L E I N E N
S U B
E P O S A
D N I O N
L A U G S T
Y U L T U
H U E T E N

von Deportationen gerettet und in Opoczno versteckt.

Die Gäste aus Schlüchtern erlebten ein abwechslungsreiches Programm mit einem Folkloreausflug, dem Besuch einer Ausstellung im Schloss, des Rockmuseums sowie der modernen Bibliothek mit ihren vielfältigen sozialen und kulturellen Angeboten. Besonders bewegend war der musikalische Vortrag des Liedes „Ein bisschen Frieden“, das eine Sängerin am Klavier präsentierte. Doch vor allem die persönlichen Begegnungen beim gemeinsamen Essen, Bowling, beim Besuch einer historischen Mühle und des Gestüts Hermanów prägten die Reise nachhaltig.

Neben der herzlichen Gastfreundschaft lernten die Teilnehmer auch das moderne Polen kennen – ein Land zwischen Tradition und Aufbruch. Bereits in Posen zeigte sich Polen als dynamische Universitätsstadt mit innovativen Start-ups und zugleich großer historischer Identität.

In Chelmino begegnete die Reisegruppe erstmals den Spuren des Deutschen Ordens, dessen Ritter seit dem 13. Jahrhundert mächtige Kloster- und Wehranlagen errichteten. Auch die Stadt Toruń, Geburtsort des Astronomen Nikolaus Kopernikus, beeindruckte die Besucher. Die Altstadt von Olsztyn erinnerte ebenso an das Wirken von Kopernikus, der hier an

seinen bahnbrechenden Erkenntnissen über das Sonnensystem arbeitete. Ein weiterer Höhepunkt war die Besichtigung der imposanten Marienburg – der größten Backsteinburg Europas. In Frauenburg wurde Kopernikus im Dom beigesetzt. Direkt am Haff gelegen zeugt dieser Ort vom Drama der vielen Kriegsflüchtlinge, die hier ums Leben kamen. Vertrieben, Kälte und Verzweiflung ausgesetzt, suchten sie Rettung auf dem Weg nach Danzig.

Nachdenklich stimmte der Besuch der Wolfsschanze, des ehemaligen Führerhauptquartiers Adolf Hitlers. Die gewaltigen, bis zu zehn Meter dicken Bunkermauern hinterließen bei den Reisenden ein bedrückendes Gefühl.

Natur und Erholung bot schließlich die Landschaft Masurens mit ihren Seen, Kanälen und weiten Wasserflächen. Besonders beeindruckte die Fahrt auf dem Oberlandkanal. Nur durch Wasserkraft werden Schiffe auf bis zu 300 Meter angehoben. Dabei ziehen Stahlseile die Schiffe, die auf einer Art Plattform liegen, vom historischen Ermland in das höher gelegene Oberland.

Die Reise machte deutlich, wie eng deutsche und polnische Geschichte miteinander verwoben sind. Viele Orte tragen bis heute sichtbare Spuren ihrer gemeinsamen Ver-

UNDICHTER BALKON?

FEHLSTELLEN UND RISSE?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

Bauunternehmung Glöckle Hoch- u. Tiefbau GmbH, Isotec Fachbetrieb

Am Stockgraben 2, 36119 Neuhoß

06655 - 9115480

www.isotec-gloeckle.de

VERANSTALTUNGEN

Schlaufuchs Sommerfest
Eintritt frei! **09.08.2026**

Präsentiert von der:
Fuldaer Zeitung

Mehr Informationen unter:
fz-events.de

10-18 Uhr
Grillrestaurant
Kneshecke

Mit freundlicher Unterstützung von:

Schloss Sickingendorf
Antik- & Spezialmarkt
Sonntag, 2. August

Eintritt: 4,00 €
36341 Sickingendorf
www.schlosssickingendorf.de

HAXEN ZUM FEST!

Saftige Haxe mit Brot

ab **18:00 Uhr**

BITTE VORBESTELLEN:

info@ff-uerzell-neustall.de

+49 170 9527242

ANMELDESCHLUSS: 2. AUGUST

15. AUGUST 2026

100 J. FEUERWEHR
UERZELL-NEUSTALL